

STRICKJOURNAL

sabrina

sabrina

08
2025

Deutschland € 5,50



LUFTIGER SPÄTSOMMER

AJOURMUSTER FÜR
EINE ENTSPANNT
ÜBERGANGSZEIT

VOLL IM SAFT

MUSTERMIX-LOOKS
STRAHLEN JETZT
IN ORANGE-TÖNEN

SCHÖN SANFT

PASTELLTÖNE
SCHMEICHELN
JEDEM TYP



**32
DESIGNS**
mit ausführlichen
Anleitungen

österreich € 6,30 • Schweiz SFR 10,20 • BeNeLux € 6,50 • Italien € 6,50 • Slowenien € 6,40 • Estland € 6,10 • Tschechien Kč 150 • Slowakei € 6,90 • Litauen € 5,80 • Lettland € 6,10 • Griechenland € 6,70 • Polen PLN 29 • Finnland € 7,70

Unsere Themen:

Pure Wonne

Mustermix-Looks in Orange & Co, sorgen für Sommerlaune S. 4-11

Frische Erde

Erd- und Blautöne ergeben charmante Mustermix-Styles S. 12-16

Ganz schön hell(e)

Basics in Weiß & Natur, die wir auch im Herbst noch tragen S. 18-23

Zartes Glück

Sanfte Pastelltöne versüßen den Spätsommer S. 24-30

Gewinnspiel S. 3

Abonnement S. 17

Anleitungen S. 31-48

Abkürzungen S. 31

Impressum S. 36

Bezugsquellen S. 49

**JETZT
IM ABO!**

So haben Sie
sabrina monatlich
im Briefkasten!
Alle Infos auf
S. 17

S. 8

Wann, wenn nicht jetzt: Modelle in kraftvollem **ORANGE** machen deutlich, dass jetzt die Zeit gekommen ist, den Sommer in vollen Zügen zu genießen. Und das Beste: Sie lassen uns strahlen und unterstreichen den leicht gebräunten Teint perfekt!



S. 12

Diese Looks lassen den Sommer **ÜBER-AUS LÄSSIG** ausklingen. Die Mustermix-Modelle vereinen sommerliche Aquatöne mit soften Erdtönen – eine spannende, aber durchweg harmonische Kombination! Zudem sind die Pullis, Jacken & Co. bequem



Fotos: Bob Leinders
Styling: Petra Tielmann

Brauchen Sie einen Rat zum Thema Handarbeiten? Haben Sie Fragen zu einer Anleitung oder zu einer speziellen Technik? Unsere Fachberaterin hilft Ihnen gerne weiter. **Schreiben Sie uns! service-hotline@bpv-medien.de**

Sie suchen klassische Modelle, die Sie an warmen Sommertagen begleiten, aber auch **IM HERBST** noch wunderbar zu tragen sind? Bitte sehr! Diese hellen Basic-Pullis und -Jacken in Ajour- und Spitzenmustern machen den Übergang leicht



Wir feiern den Spätsommer mit schmeichelnden **PASTELLEN**. Ob Flieder, Rosé oder Zartgelb – diese Pullis, Tops oder Jacken bezaubern mit filigranen Mustern und ihrem softem Farbspiel, sodass sie im Alltag flexibel kombiniert werden können!



Liebe Leserin!

Sind Sie auch noch hin- und hergerissen? Ich kann mich gerade nicht entscheiden, ob ich lieber den Sommer voll auskosten oder mich doch schon auf die neuen Farben und Looks des Herbsts stürzen soll. Wie gut, dass in dieser Ausgabe beides möglich ist! Mit luftigen Pastelltönen, die jedem Typ stehen, aber auch mit echten Power-Modellen in sattem Orange feiern wir die langen, warmen Tage und Nächte. Aber es ist eben auch schon Zeit, an die ersten kühleren Abende zu denken. Basics in Weiß oder Creme kommen da gerade recht – eine leicht zu kombinierende Jacke darf jetzt in keinem Schrank fehlen. Mit der spannenden Kombination aus Meeres- und Erdfarben finden wir zudem die goldene Mitte zwischen Sommer und Herbst: Schön sonnig, aber nie zu heiß – das perfekte Motto für die nächsten Tage und Wochen!



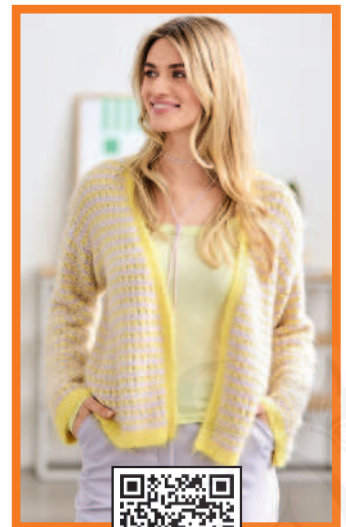
Petra Schurer –
Chefredakteurin

Herzlichst, Ihre

Petra Schurer

MEHR ZUM MODELL

Zusätzliche Bilder von Pullis, Jacken & Co., die noch mehr Details zeigen, haben wir online für Sie bereitgestellt. Unter craftery.link/anleitungen finden Sie eine Übersicht aller Modelle. Möchten Sie direkt zu Ihrem Lieblingsmodell? Dann scannen Sie den entsprechenden QR-Code im Anleitungsteil



Pure Wonne

Die Farben saftiger Früchte wie Orangen oder Aprikosen sind ein Genuss fürs Auge. Gestrickt in einem frischen, luftigen Mustermix machen sie Lust auf die letzten Tage im Zeichen des Sommers

1

1) LUST AUF FRUCHT: Bei dieser Ajourmusterjacke mit Bindegürtel steht Obst ganz oben auf dem Plan. Das Garn besteht zum Teil aus Ananasfasern, farblich sind Orange und Apricot mit dabei. Größe: 38/40 (42/44) 46/48
Garn: LANGYARNS

2) HIGHLIGHT FÜR JEDEN TAG: Diese Jacke zieht dank der kraftvollen Farbe die Blicke auf sich! Der bequeme Schnitt macht das Modell im markanten Blattmuster zu einem entspannten Begleiter für verschiedenste Anlässe. Größe: 38 - 42 (44 - 48)
Garn: Lana Grossa

2

3) SPANNUNG GARANTIRT:
Der Pullover mit ausgestellten
Ärmeln aus einem Leinen-
Bändchengarn leuchtet nicht
nur herrlich, sondern macht
dank des abwechslungsreichen
Mix' aus Fallmaschen, Blatt-
und Ajour-Rautenmuster enorm
viel Spaß beim Stricken.
Größe: 36/38 (40/42) 44/46
Garn: LANGYARNS



3

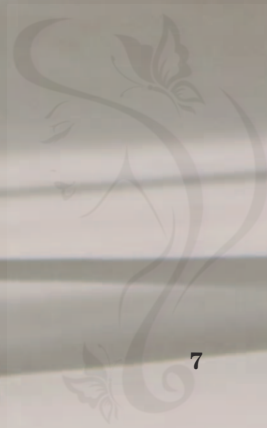
4 + 5) HARMONISCHES DUO:

Dieses Set lebt von seinen geschmackvollen, wunderbar aufeinander abgestimmten Farben Orange und Apricot und eignet sich perfekt für einen Stadtbummel oder einen Tag im Büro. Verziert werden Rock und Jacke mit einem einfachen Lochmuster, das jeweils dezent, aber effektiv eingearbeitet ist – bei der Jacke an den Raglanschrägen, beim Rock an den Seiten.

Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Garn: Lana Grossa

4 + 5



6 + 7) CHARMANTES DUO:

Dieses Set ergänzt sich perfekt! Der Raglanpulli mit halben Ärmeln ist von oben nach unten in Runden gestrickt. Der Kontrast von strengen Rippen in der Raglanpasse und dem leichten, luftigen Ajourmuster im unteren Bereich wird noch durch unterschiedliche Farbtöne unterstrichen. Bei der Tasche aus einem voluminösen Schlauchbändchengarn wiederholt sich das Ajourmuster des Pullovers.

Größe: 36/38 (40/42)

44/46

Garn: Lana Grossa

6 + 7



8

8) HERRLICH SANFT: Dieses Top begeistert mit seinem dezenten Zacken-Ajournustermix. Es ist zudem perfekt zu allen Styles kombinierbar und lässt sich an den ersten kühlen Tagen auch hervorragend als Pullunder tragen.

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Garn: Lana Grossa

9) STREICHELZART: Der Pullover mit angestrickten Ärmeln und Taillierung liegt angenehm auf der Haut, denn er ist aus einem feinen Baumwollgarn mit Seide gearbeitet. Das rautenförmige Gittermuster bildet die Passe, unterstrichen durch den V-Ausschnitt.

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Garn: Lana Grossa



9

10) FEMININER MIX: Diese Jacke mit einem einfachen Lochmuster lebt vom kraftvollen Kontrast zwischen frischen Orange und schmeichelndem Pastellpink. Die Rippenblende des Raglan-Modells wird gleich mitgestrickt. Größe: 36/38 (40/42) 44/46
Garn: Junghans Wollversand

10



11



11) SEHR MODEBEWUSST:
Diese leichte, weiche
Strukturmuster-Jacke mit
Perlmuttknöpfen garantiert
dank der opulenten
Trompetenärmel den großen
Auftritt - und ist dabei gar
nicht kompliziert zu
stricken!
Größe: 36/38 (40/42) 44/46
Garn: LANGYARNS

12) IMMER IN BEWEGUNG:

Die sanften Wogen dieses bequemen Kurzarm-Pullis mit Zackenmuster wecken direkt die Sehnsucht nach dem Meer! Die Kombination aus Uni- und Farbverlaufsgarnen sorgt zudem für eine spannende Optik.

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Garn: *buttinette*

13) AKZENTUIERT: Der Raglanpullover mit kurzen Ärmeln ist perfekt für alle, die nicht so gerne zusammennähen - er wird von oben in einem Stück gestrickt. Die Blenden in Kontrastfarben rahmen das Uni-Fantasiemuster ausdrucksstark ein.

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Garn: *ONline*



FRISCHE

ERDE

Warm und kalt
ziehen sich jetzt
an! Wir vereinen
schillernde Aqua-
und Türkistöne
mit schmeicheln-
den Nuancen wie
Terra und Zimt
im herbstlichen
Mustermix

Einfach

14) KOMMT GROSS RAUS:
Diese Tasche ist ein Multitalent: Dank der frischen Blautöne macht sie sich perfekt als Freizeitbegleiter, doch die dezenten Braunnuancen im Farbmix sorgen dafür, dass sie auch zu einem klassischen Büro-Outfit kombiniert werden kann. Das quer gestrickte Modell wird kraus in zwei Teilen inklusive Henkel gearbeitet und mit I-Cord umrandet.
Größe: 50 x 65,5 cm
Garn: LANGYARNS

14



15

15) ECHT ABWECHSLUNGSREICH: Dieser Pullunder ist vielseitig tragbar und dabei stets ausdrucksstark. Der individuelle Farbverlauf in verschiedenen Blautönen sowie der markante, mittig platzierte und schließlich im V-Ausschnitt geteilte Lochmusterstreifen verleihen dem Modell einen selbstbewussten Charakter.

Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Garn: Austermann

16) SCHILLERND SCHÖN: Dieses ausdrucksstarke Top aus einem Baumwollgarn mit harmonischem Farbverlauf wird in einem Stück in Runden gearbeitet. Das plastische Rautenmuster geht in ein elastisches Rippenmuster über, das die Figur betont.

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Garn: Pro Lana



16

17

17) VARIANTENREICH:
Vielfalt wird hier groß
geschrieben – und das
gilt sowohl fürs Stricken
als auch fürs Styling.
Sowohl als Weste als
auch als lässiges Top
tragbar, lebt das Modell
von seiner spannenden
Kombination unter-
schiedlicher Qualitäten:
Von flauschig bis
kernig-strukturiert ist
alles dabei!
Größe: 38/40 (44/46)
50/52
Garn: Lana Grossa

12 Hefte lesen und nur 9 bezahlen!



sabrina im Abo

12
Ausgaben
3 gratis
für nur
49,50 €

Jetzt bestellen: craftery.link/sabrina-abo

Coupon ausfüllen
und an diese
Adresse senden:

**BPV Kundenservice
Sabrina**
Postfach 1331
53335 Meckenheim



BPVMedien@aboteam.de



02225/7085-321



02225/7085-399

☐ **JA**, senden Sie mir bitte die nächsten 12 Ausgaben **Sabrina** mit 3 Ausgaben gratis für nur 49,50,- € zu.

Name/Vorname

Geburtsdatum

Straße

Hausnummer

PLZ

Ort

Telefonnummer

E-Mail

☐ **Ich bezahle per Bankeinzug**

IBAN

Bankleitzahl

Kontonummer

☐ **JA**, ich möchte per E-Mail den kostenlosen Newsletter mit aktuellen Kreativ-Tipps erhalten!

☐ Ich bezahle per Rechnung

Wenn nicht spätestens 4 Wochen vor Ablauf der Bezugszeit gekündigt wird, verlängert sich das Abonnement unbefristet zum aktuellen Abopreis und ist danach jederzeit mit einer Kündigungsfrist von einem Monat kündbar.

Datum

Unterschrift

Ihre Vorteile:

- ✓ 3 Ausgaben gratis
- ✓ Keine Ausgabe verpassen
- ✓ Portofrei bequem nach Hause

Ihr Vertragspartner:
BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG,
Römerstraße 90, 79618 Rheinfelden
Informationen zu AGB und Datenschutz unter:
<https://www.craftery.de/agb/> und
<https://www.craftery.de/datenschutz/>



18) HÜBSCH VERSPIELT: Der Pulli mit Allover-Ajourmuster punktet mit einem besonderen Extra: Saum-, Ausschnitt- und Ärmelbündchen sind mit einem luftigen Filetmuster behäkelt.

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Garn: *buttinette*

19) SO NATÜRLICH: Diese zauberhafte Jacke mit ihrem harmonischen Blattmuster macht lange Freude. Das Modell ist bequem geschnitten und lässt durch das luftige Muster auch Tops oder Blusen zart durchschimmern.

Größe: 38/40 (44/46) 50/52

Garn: *ONline*

18

Ganz schön hell(e)

**Mit diesen
Ajourmuster-Looks
in Weiß, Natur & Co.
können Sie nicht
nur die letzten war-
men Tage luftig
genießen – die leicht
kombinierbaren
Basics sind auch im
Herbst noch perfekt
einsetzbar**

20

20) FEINE ZIERDE: Der Pulli mit Raglanärmeln und Stehkragen ist ein wahres Schmuckstück: Das Ajourzopfmuster gibt ihm eine besondere Note, das Garn, das aus Schurwolle, Mohair und Seide besteht, sorgt zudem für hohen Tragekomfort.
Größe: 38/40 (44/46)
Garn: Ferner Wolle



21

21) ÜBERAUS VIELSEITIG: Dieses Modell kann solo als Top oder kombiniert als Pullunder zum Einsatz kommen. Dank des Kaschmiranteils im Garn liegt es zart auf der Haut. Das abwechslungsreiche Zopf-Ajournmuster sorgt zudem für Spannung im Look.

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Garn: Lana Grossa

22 + 23) ÜBERAUS VARIABLE: Dieses Set begleitet Sie garantiert lange Zeit! Die klassisch geschnittene Jacke und das ärmellose Top beeindrucken mit ihrem Ajournustermix und sind zudem auch einzeln perfekt kombinierbar.

Größe: 36/38 (42/44) 48/50

Garn: Lana Grossa



22 + 23

24

24) RAFFINIERT VERZIERT: Diese Jacke punktet mit ihrem hohen Kuschelfaktor: Das Kettengarn liegt wunderbar weich auf der Haut, zudem ist es sehr flauschig und sorgt so für einen besonderen Look. Weiteres Highlight: Ein Mix aus vier verschiedenen Ajourmustern sorgt für Abwechslung beim Stricken und ergibt eine einzigartige Spitzenstruktur.
Größe: 38 - 42 (48/50)

Garn: Lana Grossa

25) SO KUSCHELIG: Dieses Modell schmeichelt rundherum! Das Baumwollgarn mit Alpaka macht den lässig geschnittenen Raglanpulli angenehm weich.

Die Abnahmen für die Raglanschrägen fügen sich perfekt in das Rauten-Ajourmuster ein.

Größe: 36 - 40 (46/48)

Garn: Austermann



25

Zartes Glück

Pastelltöne und sonnengebräunter Teint sind eine herrliche Spätsommer-Kombination, die wir mit einem charmanten Mustermix noch betonen

26

26) SCHÖN DYNAMISCH: Dieser Pullover mit 3/4-Arm ist nicht nur überaus modisch, sondern auch praktisch zu arbeiten – die Ärmel werden nämlich bei Vorder- und Rückenteil direkt quer mit angestrickt.

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Garn: Lana Grossa

**27) PERFEKT ZUM
KUSCHELN:** Diese flauschige,
verschlusslose Jacke mit
V-Ausschnitt fasziniert mit
ihrem harmonischen Farbspiel
und ihrem lässigen Schnitt.
Dazu passen die dezenten
Mustermix-Elemente.
Größe: 38/40 (42/44) 44/48
Garn: Lana Grossa



27





28) EINFACH FRÖHLICH:
Der gerade geschnittene
Pullover mit $\frac{3}{4}$ -Ärmeln liebt
es unkompliziert! Das
Hebemaschenmuster ist
einfach zu stricken und
das Farbverlaufsgarn in
vier schmeichelnden
Pastelltönen sorgt für
Farbvielfalt, die aus dem
Knäuel kommt.
Größe: 36/38 (40/42) 44/46
Garn: Lana Grossa

28

29



29) SANFTER ÜBERGANG:
Der Cardigan liebt es soft!
Das Modell ist aus einem
weichen Baumwollgarn mit
einem ruhigen, harmonischen
Farbverlauf gestrickt . Die
senkrecht verlaufenden
Ajourmusterstreifen strecken
zudem optisch die Figur.
Besonderer Clou: die
außergewöhnliche
Knopfblende.
Größe: 36/38 (40/42) 44/46
Garn: Ferner Wolle

30) KLUG VEREINT: Dieser quer gestrickte Pullover ist ein wunderbares Beispiel für die gelungene Kombination zweier unterschiedlicher Qualitäten – luftig und flauschig trifft auf geradlinig und kraftvoll!
Größe: 36/38 (40/42) 44/46
Garn: Junghans Wollversand

30

31) GESCHICKT KOMBINIERT:

Dieser lässige Pulli schmeichelt nicht nur der Figur, sondern liegt dank des Garn mit 50-prozentigem Seidenanteil auch wunderbar weich auf der Haut. Zudem sorgen die farbig abgesetzten Ajourmuster-Elemente für eine besondere, überaus feminine Note.

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Garn: Lana Grossa

32

32) MODERN INTERPRETIERT:
 Diese Jacke zeigt, dass ein modischer Look auch mit simplen Mitteln entstehen kann. Die asymmetrischen Vorderteile sind verschlusslos, das Strukturmuster ist auch für Anfänger gut umsetzbar. Der Colourblocking-Effekt entsteht dadurch, dass jedes Teil in einer anderen Farbe gehalten ist, mal in Flieder, mal in Gelb.
 Größe: 38/40 (42/44) 46/48
 Garn: ONLINE



Anleitungen

Mit Gratis-Infos & Garnsets zum Bestellen per QR-Code

* MASSTABELLEN

Bevor Sie mit dem Stricken beginnen, vergleichen Sie bitte Ihre Körpermaße mit unseren Maßen in der folgenden Tabelle:

Damengrößen											
Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54
Oberweite	82	84	88	92	96	100	104	108	112	116	120
Taillenweite	62	64	68	72	77	82	87	92	97	102	107
Hüftweite	88	90	94	98	102	106	110	114	118	122	126

* ITALIENISCH ABNÄHEN

Beim italienischen Abnähen ist die Abschlusskante sehr elastisch und vor allem für Rippen- und Patentmuster besonders gut geeignet. Das Abnähen wird mit einer dicken, stumpfen Stick-N ausgeführt.

Italienisch Abnähen in R

- Die letzten beiden R (Hin- und Rückr) mit einer 1/2 N-Stärke dünner arb. Die re M re str und die li M li abh, dabei den Faden vor der M langführen. Arbeitsfaden abschneiden, er sollte mindestens 3-mal so lang sein wie das Strickteil.
- Die Stick-N von li nach re bzw von vorn nach hinten durch die Rdm führen. Folgt auf die Rdm eine re M, dann den Faden durch beide M führen. Die M von der N gleiten lassen, den Faden fest anziehen.
- Die Stick-N von li nach re bzw von vorn nach hinten durch die 1. M auf der N (= li M) führen, Faden fest anziehen. Die M nicht von der N gleiten lassen.
- Die Stick-N von re nach li durch die letzte re M (befindet sich nicht mehr auf der N) und durch die 2. M auf der N (= re M) führen. Die M nicht von der N gleiten lassen, Faden anziehen.
- Die Stick-N noch einmal von re nach li durch die 1. M auf der N (= li M) führen, fest anziehen und 2 M von der N gleiten lassen. Die Schritte 3 – 5 stets wdh, bis alle M abgenäht sind.

* ABKÜRZUNGEN

Abb = Abbildung, **abh** = abheben, **abk** = abketten, **abn** = abnehmen, **abw** = abwechselnd, **anschl** = anschlagen, **arb** = arbeiten, **beids** = beidseitig, **cm** = Zentimeter, **d.h.** = das heißt, **dopp** = doppelt, **dreif** = dreifach, **DStb** = Doppelstäbchen, **Ø** = Durchmesser, **einf** = einfach, **Fb** = Farbe, **feM + fm** = feste Masche, **folg** = folgende, **g** = Gramm, **ggl + gegengl** = gegengleich, **gl** = glatt, **Gr** = Größe bzw. Großes, **hStb** = halbes Stäbchen, **insges** = insgesamt, **Kettm** = Kettmasche, **kl** = klein(es), **Kn** = Knäuel, **kr** = kraus, **Krebsm** = Krebsmasche, **Lftm** = Luftmasche, **li** = links, **LL** = Lauflänge, **lt** = laut, **m** = Meter, **M** = Masche, **mittl** = mittlere(r), **MS** = Mustersatz, **N + Nd** = Nadel, **Nr** = Nummer, **Qual** = Qualität, **R** = Reihe, **restl** = restliche, **rückw** = rückwärtige(n)s, **Rd** = Runde, **Rdm** = Randmasche, **re** = rechts, **seitl** = seitlich, **s** = siehe, **Stb** = Stäbchen, **str** = stricken, **tM** = tiefer gestochene Masche, **U** = Umschlag, **verkr** = verkreuzen, **verschr** = verschränkt, **vert** = verteilt, **vord** = vordere(n)s, **wdh** = wiederholen, **x** = mal, **zun** = zunehmen, **zus** = zusammen, **zusstr** = zusammenstricken.

Ab *wdh = eine größere Maschengruppe (Mustersatz) so oft wiederholen wie angegeben

* KREUZANSCHLAG

Der Anschlag wird mit doppeltem Faden gearbeitet. Dafür wird ein Zusatzfaden benötigt, der mindestens doppelt so lang sein muss wie der Anschlagrand ausfallen soll. Zunächst die Anfangsschlinge arbeiten. Dafür die Mitte des Zusatzfadens zusammen mit dem Knäuffel fassen und die Anfangsschlinge ausführen. Danach den vom Knäuel kommenden einfachen Faden normal um den Zeigefinger legen und unter den Fingern durchführen (= Zeigefingerfaden). Den (doppelten) Zusatzfaden von außen nach innen um den Daumen führen und mit

dem Zeigefingerfaden unter den übrigen Fingern festhalten (= Daumenfaden). Nun die 1. M normal anschlagen, d.h. die N von außen nach innen um den Daumen-faden herumführen, den Zeigefingerfaden durchholen und M anziehen. Für die 2. M den Daumenfaden loslassen und von innen nach außen um den Daumen herumlegen. Nun die Nadel unter dem innen liegenden Daumenfaden durchführen, den Zeigefingerfaden durchholen und M anziehen. Diesen Wechsel stets wiederholen. Nach der Anschlag-R stets 1 Rückr li M stricken.

Jacke im Ajourmuster mit Gürtel



Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: LANGYARNS „Ananas“ (70% Viskose, 30% Ananasfaser, LL = 150 m/50 g) **250 (300) 350 g** Orange (Fb 0059), **200 (200) 250 g** Apricot (Fb 0027) und **150 (200) 200 g** Koralle (Fb 0028). Je 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 3 und 4 sowie 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 3.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. **Rückr:** Rdm, * 1 M li, 2 M re, 1 M li, ab * stets wdh, Rdm. **Hinr:** M str, wie sie erscheinen.

Ajourmuster: M-Zahl teilbar durch 12 + 1 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr M str, wie sie erscheinen und U li str. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport von 12 M zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 16. R stets wdh.

Farbfolge: * 16 R Koralle, 16 R Apricot, 16 R Orange, ab * stets wdh.

Zeichenerklärung:

- + = Rdm
- = 1 M re
- U = 1 Umschlag
- ↓ = 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abheben, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen)
- = 1 M li
- ⊗ = 2 M re zusstr

Strickschrift

+	-	↓	U							U	⊗	-	↓	U						U	⊗	-	+	15
+	-	↓	U							U	⊗	-	↓	U						U	⊗	-	+	13
+	-	↓	U							U	⊗	-	↓	U						U	⊗	-	+	11
+	-	↓	U							U	⊗	-	↓	U						U	⊗	-	+	9
+	-	↓	U							U	⊗	-	↓	U						U	⊗	-	+	7
+	-	↓	U							U	⊗	-	↓	U						U	⊗	-	+	5
+	-	↓	U							U	⊗	-	↓	U						U	⊗	-	+	3
+	-	↓	U							U	⊗	-	↓	U						U	⊗	-	+	1

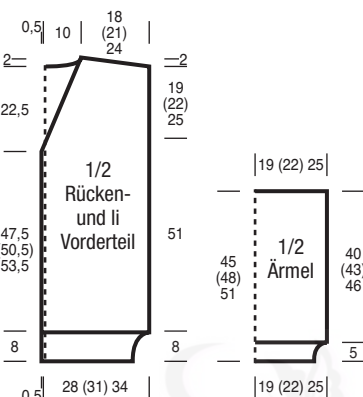
Betonte Abnahmen am re Rand: Rdm, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen). **Am li Rand:** Mustergemäß bis auf die letzten 3 M str, dann 2 M re zusstr, Rdm.

Maschenprobe im Ajourmuster: 20 M und 26 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 98 (110) 122 M in Orange mit N Nr 3 anschl und für den Bund 8 cm = 31 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 13 M zun = 111 (123) 135 M. Dann mit N Nr 4 im Ajourmuster in der Farbfolge weiterarb. Für die Schulterschrägungen nach 70 cm = 182 R (73 cm = 190 R) 76 cm = 198 R ab Bund beids 1 x 11 (13) 15 M und in jeder 2. R 2 x je 12 (14) 16 M abk. **Gleichzeitig** mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 37 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnitttrundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 2 M abk.

Li Vorderteil: 51 (59) 67 M in Orange mit N Nr 3 anschl und für den Bund 8 cm = 31 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 6 (4) 2 M zun = 57 (63) 69 M. Dann mit N Nr 4 im Ajourmuster in der Farbfolge weiterarb, dabei bei Größe 38/40 und 46/48 mit den ersten 7 M des Rapports und Rdm enden.

Fortsetzung auf Seite 32



Fortsetzung zu Modell 11

Für die Ausschnittschrägung nach 47,5 cm = 124 R (50,5 cm = 132 R) 53,5 cm = 140 R ab Bund am li Rand 1 x 1 M und 21 x in jeder 2. R je 1 M betont abn. Für die Schulterschrägung nach 70 cm = 182 R (73 cm = 190 R) 76 cm = 198 R ab Bund am re Rand 1 x 11 (13) 15 M und in jeder 2. R 2 x je 12 (14) 16 M abk.

Re Vorderteil: Gegengl arb, dabei bei den **Größe 38/40** und **46/48** nach der Rdm mit den letzten 7 M des Rapports beginnen.

Ärmel: 66 (78) 90 M in Orange mit N Nr 3 anschl und für den Bund 5 cm = 17 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 9 M zun = 75 (87) 99 M.

Dann mit N Nr 4 im Ajourmuster in der Farbfolge weiterarb. Nach 40 cm = 104 R (43 cm = 112 R) 46 cm = 120 R ab Bund alle M abk.

Gürtel: 20 M in Orange mit N Nr 3 anschl und 160 (170) 180 cm im Rippenmuster str, dabei in der 1. R nach der Rdm mit 2 M li, 2 M re beginnen und ggl enden. M abk, wie sie erscheinen.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus den Verschlussrändern, den Ausschnittschrägen der Vorderteile und dem rückw Halsausschnitt 340 (352) 364 M in Orange mit der Rundstrick-N auffassen und 6 cm = 21 R im Rippenmuster str, dabei nach der Rdm mit 2 M li, 2 M re beginnen und ggl enden. M abk, wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.

Jacke mit Blattmuster

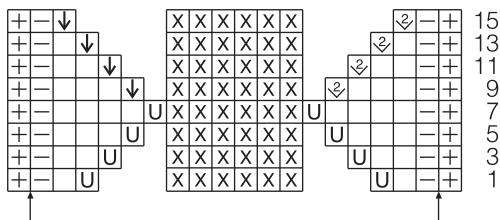
2



Größe: 38 – 42 (44 – 48)

Material: LANA GROSSA „Elastico (96% Baumwolle, 4% Polyester, LL = 160 m/50 g) **550 (600) g** Orange (Fb 169). Je 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-N Nr 3 und 3,5 sowie 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 3. Fünf Knöpfe mit 20 mm Ø.

Strickschrift



Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. **Hinr:** Rdm, * 1 M li, 2 M re, 1 M li, ab * stets wdth, Rdm. **Rückr:** M str, wie sie erscheinen.

Kr re: Hin- und Rückr re M str.

Blattmuster: M-Zahl teilbar durch 10 + 2 Rdm. Lt Strickschrift str. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen bzw. wie in der Zeichenerklärung angegeben und U li str. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport von 10 M zwischen den Pfeilen stets wdth, mit der M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 16. R stets wdth. **Hinweis:** Die M-Zahl variiert.

Maschenprobe im Blattmuster: 19 M und 35 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 102 (122) M mit N Nr 3 anschl und 1 Rückr re M str. Diese R ist in den folg Berechnung nicht berücksichtigt. Für den Bund 8 cm = 28 R im Rippenmuster str. Dann mit N Nr 3,5 im Blattmuster weiterarb. Nach 50 cm = 176 R (55 cm = 192 R) ab

Bund alle M abk, davon bilden die mittl 34 (38) M den Halsausschnitt, die äußeren je 34 (42) M zählen zu den Schultern.

Li Vorderteil: 50 (62) M mit N Nr 3 anschl und 1 Rückr re M str. Für den Bund 8 cm = 28 R im Rippenmuster str, dabei in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 2 (0) M zun = 52 (62) M. Dann mit N Nr 3,5 im Blattmuster weiterarb. Für den Halsausschnitt nach 41 cm = 144 R (46 cm = 160 R) ab Bund am li Rand 1 x 7 (8) M und in jeder 2. R 1 x 3, 1 x 2 und 6 (7) x je 1 M abk. Nach 50 cm = 176 R (55 cm = 192 R) ab Bund die restl 34 (42) M abk.

Re Vorderteil: Ggl arb.

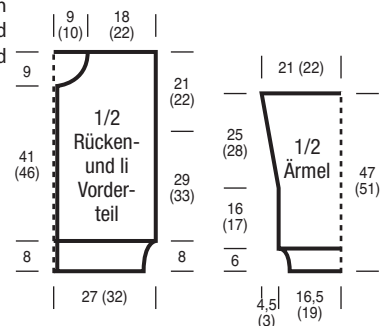
Ärmel: 54 (62) M mit N Nr 3 anschl und 1 Rückr re M str. Für den Bund 6 cm = 22 R im Rippenmuster str, dabei in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 8 (10) M zun = 62 (72) M. Dann mit N Nr 3,5 im Blattmuster weiterarb. Für die Ärmelschrägungen nach 16 cm = 56 R (17 cm = 60 R) ab Bund beids 1 x 1 M, dann 7 x in jeder 10. R und

1 x in der folg 8. R (1 x in der 18. R und 4 x in jeder 16. R) je 1 M mustergemäß zun = 80 (84) M. Nach 41 cm = 144 R (45 cm = 160 R) ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 84 (92) 100 M mit der Rundstrick-N auffassen und 2 cm im Rippenmuster str. M mustergemäß abk. Für die Blenden aus den Verschlussrändern der Vorderteile und den Blendenschmalseiten je 126 (138) M mit der Rundstrick-N auffassen und 2,5 cm kr re str, dabei nach 1 cm ab Auffassen in die Blende des re Vorderteils gleichmäßig vert bis zum Halsausschnittbeginn 5 Knopflöcher einarb (= 2 M abk und in der folg R wieder dazu anschl). Die M re abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen. Knöpfe annähen.

Zeichenerklärung:

- +** = Rdm
- X** = 1 M kraus re: Hin- und Rück-R re str
- = 1 M re
- U** = 1 Umschlag
- ↓** = 1 Überzug: 1 M re abh, 1 M re str und die abgehobene M darüberziehen
- = 1 M li
- ↓** = 2 M re zusstr



Ajourpullover mit ausgestellten Ärmeln

3



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: LANGYARNS „Lino“ (100% Leinen, LL = 110 m/50 g)

450 (500) 550 g Mandarine (Fb 0159). Je 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 3 und 4 sowie 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 3.

Rippenmuster in R: Gerade M-Zahl. **Rückr:** Rdm, 1 M re, 1 M li verschr im Wechsel, Rdm. **Hinr:** Rdm, 1 M re verschr, 1 M li im Wechsel, Rdm. **In Rd:** Gerade M-Zahl. Stets 1 M re verschr, 1 M li im Wechsel str.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Fallmaschen: Ungerade M-Zahl. **1. und 2. R:** Alle M re. **3. R:** Rdm, 1 M re, 1 U im Wechsel, Rdm. **4. R:** Alle M li str, dabei die U fallen lassen und die M langziehen. **5. und 6. R:** Alle M re. Die 1. – 6. R 1 x arb.

Blattmuster: M-Zahl teilbar durch 10 + 3 + 2 Rdm. Lt Strickschrift A arb. Gezeichnet sind nur die Hinr. In den Rückr alle M

und U li str. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport von 10 M zwischen den Pfeilen stets wdth, enden mit den M nach dem li Pfeil. Die 1. – 20. R 1 x str, dann die 1. – 10. R noch 1 x arb = 30 R.

Ajour-Rautenmuster: M-Zahl teilbar durch 18 + 11 (3) 13 + 2 Rdm. Lt Strickschrift B arb. Gezeichnet sind nur die Hinr. In den Rückr die M str, wie sie erscheinen, U li str. Mit 1 Rdm und 5 (1) 6 M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport von 18 M zwischen den Pfeilen stets wdth, enden mit 6 (2) 7 M nach dem li Pfeil und 1 Rdm. Die 1. – 34. R 1 x arb. Bei **Größe 36/38** in der 17. und 21. R anstelle der grau unterlegten Zeichen 1 M re str.

Hinweis: Bei Abnahmen darauf achten, dass sich U und zugestr M im äußeren Rapport stets ausgleichen.

Musterfolge A: * 6 R Fallmaschen, 30 R Blattmuster, 6 R Fallmaschen, 34 R Ajour-Rautenmuster, ab * 2 x arb.

Musterfolge B: * 34 R Ajour-Rautenmuster, 6 R Fallmaschen, 30 R Blattmuster, dabei nur über den mittl 63 (63) 73 M im Blattmuster str, die übrigen M gl re arb, 6 R Fallmaschen, ab * 2 x arb, 24 R Ajour-Rautenmuster.

Betonte Abnahmen am re Rand: Rdm, 2 M re zusstr. **Am li Rand:** Mustergemäß bis auf die letzten 3 M str, dann 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen), Rdm.

Maschenprobe in der Musterfolge A bzw B: 18 M und 28,5 R = 10 x 10 cm.

Fortsetzung auf Seite 33

Rückenteil: 74 (82) 90 M mit N Nr 3 anschl und für den Bund 8 cm = 35 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 11 (13) 15 M zun = 85 (95) 105 M. Dann mit N Nr 4 in der Musterfolge A weiterarb. Für die Armausschnitte nach 32,5 cm = 92 R (31 cm = 88 R) 29,5 cm = 84 R ab Bund beids 1 x 4 M und in jeder 2. R 1 x 3, 1 x 2 und 3 x je 1 M abk = 61 (71) 81 M. Für die Schulterschragungen nach 52 cm = 148 R ab Bund beids 1 x 5 (7) 9 M und in der folg 2. R 1 x 4 (7) 8 M abk. Gleichzeitig mit der 1. Schulterschragung für den Halsausschnitt die mittl 39 (39) 43 M abk und

beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnitttrundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 2 M abk.

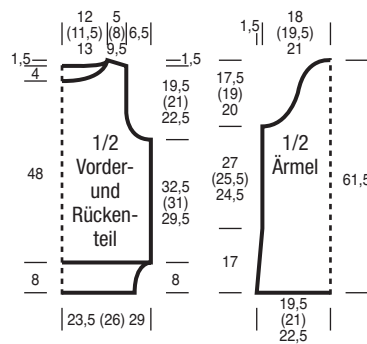
Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt schon nach 48 cm = 136 R ab Bund die mittl 13 (13) 17 M abk und für die Ausschnitttrundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 4, 2 x je 3, 2 x je 2 M und 1 x 1 M abk.

Ärmel: 71 (75) 81 M mit N Nr 4 anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann in der Musterfolge B weiterarb, dabei das Ajour-Rautenmuster in der 1. R wie folgt einteilen: Rdm, mit den letzten 16 (1) 3 M des Rapports beginnen, den

Rapport von 18 M zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den ersten 17 (0) 4 M des Rapports und Rdm enden. Für die ausgestellte Form ab Anschlag beids 3 x in jeder 16. R je 1 M abn = 65 (69) 75 M. Für die Armkugel nach 44 cm = 126 R (42,5 cm = 122 R) 41,5 cm = 118 R ab Anschlag beids 1 x 4 M und in der folg 2. R 1 x 2 M abk, dann 3 (4) 5 x in jeder 2. R, 6 x in jeder 4. R und 4 (5) 6 x in jeder 2. R je 1 M betont abn, danach in jeder 2. R 4 x je 2 M abk. Nach 61,5 cm = 176 R ab Anschlag die restl 11 (11) 13 M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 88 (88) 96 M mit der Rundstrick-N auffassen und 3 cm im Rippenmuster str.

M abk, wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.



Strickschrift A zu Modell 3

+	U		Λ		U	U		Λ		U	+	19
+	U		Λ		U	U		Λ		U	+	17
+	U	↘		↓	U	U	↘		↓	U	+	15
+	U	↘		↓	U	U	↘		↓	U	+	13
+	U	↘		↓	U	U	↘		↓	U	+	11
+	↓		U	U		Λ		U	U		↘	9
+	↓		U	U		Λ		U	U		↘	7
+	↓		U	U	↘		↓	U	U	↘		5
+	↓		U	U	↘		↓	U	U	↘		3
+	↓		U	U	↘		↓	U	U	↘		1

Zeichenerklärung:

+	= Rdm	↘	= 1 Überzug: 1 M re abh, 1 M re str und die abgehobene M darüberziehen
□	= 1 M re	↗	= 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 2 M re zusstr, dann die abgehobene M überziehen)
U	= 1 Umschlag	Λ	
Λ	= 1 M li		

Strickschrift B zu Modell 3

		U	Λ	U		U	Λ	U		U	Λ	U		33
		U	Λ	U		U	Λ	U		U	Λ	U		31
		U	Λ	U		U	Λ	U		U	Λ	U		29
		U	Λ	U		U	Λ	U		U	Λ	U		27
		U	Λ	U		U	Λ	U		U	Λ	U		25
		U	Λ	U		U	Λ	U		U	Λ	U		23
		U	Λ	U		U	Λ	U		U	Λ	U		21
		U	Λ	U		U	Λ	U		U	Λ	U		19
		U	Λ	U		U	Λ	U		U	Λ	U		17
		U	Λ	U		U	Λ	U		U	Λ	U		15
		U	Λ	U		U	Λ	U		U	Λ	U		13
		U	Λ	U		U	Λ	U		U	Λ	U		11
		U	Λ	U		U	Λ	U		U	Λ	U		9
		U	Λ	U		U	Λ	U		U	Λ	U		7
		U	Λ	U		U	Λ	U		U	Λ	U		5
		U	Λ	U		U	Λ	U		U	Λ	U		3
		U	Λ	U		U	Λ	U		U	Λ	U		1

Jacke und Rock

4+5



Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: Für die Jacke: LANA GROSSA „Soft Cotton“ (70% Baumwolle, 30% Polyacryl, LL = 140 m/50 g) **400 (400) 450 g** Orange (Fb 59). Je 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 3,5 und 4. Sechs Knöpfe (Art-Nr 13690, Fb 08, mit 20 mm Ø) von JIM KNOFF. Für den Rock: Wie Jacke, jedoch **200 (200) 250 g** Apricot (Fb 1). Je 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 3,5 und 4. Eine Strickmühle von PRYM.

Rippenmuster in R: Ungerade M-Zahl. Hinr: Rdm, 1 M li, 1 M re im Wechsel, enden mit 1 M li, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. In Rd: Gerade M-Zahl. 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Gl re in R: Hinr re M, Rückr li M. In Rd: Stets re M str.

Ajournmuster in R: M-Zahl teilbar durch 8 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr M und U li str, dabei bei 2 aufeinanderfolg U den 1. U li und den 2. U li verschr str. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport von 8 M zwischen den Pfeilen stets wdh und mit der M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 12. R stets wdh. In Rd: M-Zahl teilbar durch 8. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die ungeraden Rd; in den geraden Rd die M und U re str, dabei bei 2 aufeinanderfolg U den 1. U re und den 2. U re verschr str. Den Rapport von 8 M zwischen den Pfeilen stets wdh. Die 1. – 12. Rd stets wdh.

Ajournstreifen über 13 M in R: 1. R = Hinr: 1 M li, * 2 M re zusstr, 1 U, 1 M li, ab * 4 x arb. 2. und 4. R: M str, wie sie erscheinen, U li str. 3. R: 1 M li, * 1 U, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re und die abgehobene M überziehen), 1 M li, ab * 4 x arb. Die 1. – 4. R stets wdh. In Rd: 1. Rd: 1 M li, * 2 M re zusstr, 1 U, 1 M li, ab * 4 x arb. 2. und 4. Rd: M str, wie sie erscheinen, U re str. 3. Rd: 1 M li, * 1 U, 2 M re überzogen zusstr, 1 M li, ab * 4 x arb. Die 1. – 4. Rd stets wdh.

Maschenprobe im Ajournmuster: 19 M und 30,5 R = 10 x 10 cm; gl re: 19,5 M und 28 Rd = 10 x 10 cm; **Ajournstreifen:** 13 M = 6 cm breit.

JACKE

Die Jacke in einem Stück von oben nach unten str: 111 M in Orange mit der Rundstrick-N Nr 3,5 anschl und für die Blende 3 cm = 9 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Blenden-R gleichmäßig vert 3 M zun = 114 M. Dann mit der Rundstrick-N Nr 4 weiterarb und M wie folgt einteilen: Rdm + 12 M Ajournmuster = li Vorderteil, 13 M Ajournstreifen = Raglan-M, 6 M Ajournmuster = li Ärmel, 13 M Ajournstreifen = Raglan-M, 24 M Ajournmuster = Rückenteil, 13 M Ajournstreifen = Raglan-M, 6 M Ajournmuster = re Ärmel, 13 M Ajournstreifen = Raglan-M, 12 M Ajournmuster + Rdm = re Vorderteil. Für die Raglanschrägungen in der 3. R ab Blende beids der Raglan-M je 1 M aus dem Querfaden rechts verschr herausstr (= 8 Zunahmen) = 122 M. Diese Zunahmen bei Vorder- und Rückenteil 28 (33) 38 x in jeder 2. R und 2 (1) 0 x in jeder 4. R wdh sowie bei den Ärmeln 24 (29) 34 x in jeder 2. R und 4 (3) 2 x in jeder 4. R wdh = 354 (386) 418 M. Nach 22 cm = 67 R (24 cm = 73 R) 26 cm = 79 R ab Blende die Arbeit wie folgt teilen: 51 (55) 59 M li Vorderteil, 76 (84) 92 M li Ärmel, 100 (108) 116 M Rückenteil, 76 (84) 92 M re Ärmel, 51 (55) 59 M re Vorderteil. Zunächst über die M des Rückenteils und der Vorderteile wie folgt weiterarb: 51 (55) 59 M str = li Vorderteil, für den Steg 12 M dazu anschl, 100 (108) 116 M str = Rückenteil, für den Steg 12 M dazu anschl, 51 (55) 59 M str = re Vorderteil = 226 (242) 258 M. Das Ajournmuster fortsetzen. Für den Bund nach

39,5 cm = 120 R (41,5 cm = 126 R) 43,5 cm = 132 R ab Blende mit der Rundstrick-N Nr 3,5 noch 4,5 cm = 14 R im Rippenmuster str. Dann die M abk, wie sie erscheinen. Über die M eines Ärmels mit der Rundstrick-N Nr 4 weiterarb, dabei in der 1. Rd in der Mitte des Stegs beginnend 6 M auffassen, die stillgelegten 76 (84) 92 M str und aus dem Steg 6 M auffassen = 88 (96) 104 M. Im Ajournmuster weiterarb. Rd-Beginn markieren. Für die Ärmelschrägungen in der 3. Rd ab Teilung 1 x 2 M, dann 1 (2) 7 x in jeder 4. Rd und 10 (11) 8 x in jeder 6. Rd je 2 M abn, dafür am Rd-Beginn die 2. und 3. M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re str und die abgehobene M überziehen) und am Rd-Ende die 2. und 3. letzte M re zusstr = 64 (68) 72 M. Nach 46,5 cm = 142 R (50,5 cm = 154 R) 54,5 cm = 166 R ab Blende für den Bund mit der Rundstrick-N Nr 3,5 noch 5 cm = 16 Rd im Rippenmuster str. Dann die M abk, wie sie erscheinen.

Fertigstellung: Für die Blenden aus den Verschlussrändern der Vorderteile und den oberen und unteren Blendenschmalseiten je 101 (106) 111 M in Orange mit der Rundstrick-N Nr 3,5 auffassen und 2,5 cm = 7 R im Rippenmuster str, dabei in der 4. R in die Blende des re Vorderteils gleichmäßig vert 6 Knopflöcher einarb (= 2 M muster-gemäß zusstr, 1 U). M abk, wie sie erscheinen. Knöpfe annähen.

Fortsetzung auf Seite 34

Fortsetzung zu Modell 4+5

ROCK

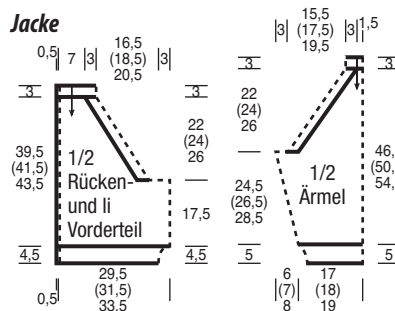
Den Rock von oben nach unten in einem Stück in Rd arb: 190 (206) 222 M in Apricot mit der Rundstrick-N Nr 3,5 anschl und zur Rd schließen. Rd-Beginn = rückw Mitte und nach der Hälfte = vord Mitte markieren. Für den Bund im Rippenmuster str. Nach 5 cm = 15 Rd ab Anschlag die M versetzen. Nach weiteren 7 cm = 21 Rd ab Anschlag für die Öffnungen des Kordeldurchzug über die mittl 8 M wie folgt str: 1 U, 2 M mustergemäß zusstr, 4 M mustergemäß str, 2 M mustergemäß zusstr, 1 U. Die U in der folg Rd mustergemäß str. Nach 10 cm = 30 R ab Anschlag mit der Rundstrick-N Nr 4 weiterarb und die M wie folgt einteilen: 41 (45) 49 M gl re, 13 M

Ajourstreifen, 82 (90) 98 M gl re, 13 M Ajourstreifen, 41 (45) 49 M gl re. Für die Blende nach 26,5 cm = 74 Rd (28,5 cm = 80 Rd) 30,5 cm = 86 Rd ab Bund mit der Rundstrick-N Nr 3,5 über alle M noch 3 cm

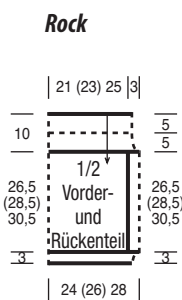
= 9 Rd im Rippenmuster str. M abk, wie sie erscheinen.

Kordel: 130 (138) 146 cm in Apricot mit der Strickmühle anfertigen.

Jacke

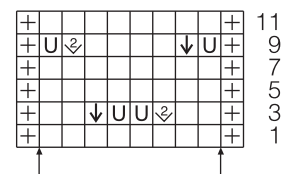


Rock



Fertigstellung: Rockbund zur Hälfte nach innen umschlagen und annähen. Die Kordel durch die Öffnungen einziehen und die Enden jeweils verknoten.

Strickschrift zu Modell 4+5



Zeichenerklärung:

+ = Rdm, U = 1 Umschlag, 1 = 1 Umschlag, 2 = 2 M re überzogen zusstr: 1 M re abh, 1 M re str und die abgehobene M überziehen

Raglanpullover und Tasche

6+7



Größe Pulli: 36/38 (40/42) 44/46
Größe Tasche: Ca 35 x 25 cm

Material: Für den Pulli: LANA GROSSA „Campo“ (65% Baumwolle, 25% Viskose, 10% Leinen, LL = 165 m/50 g) **150 (200) 200 g** Mandarin (Fb 28) und **150 (150) 200 g** Orange (Fb 14). Je 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 3 und 3,5. Für die Tasche: LANA GROSSA „Gelato Vintage“ (52% Baumwolle, 48% Polyamid, LL = 80 m/100 g) **300 g** Orange/Weiß (Fb 102). 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 6 und 1 LANA-GROSSA-Häkel-N Nr 6.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 3 + 1 (1) 0 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, 0 (0) 1 M li, * 1 M re verschr, 2 M li, ab * stets wdth, 1 M re verschr, 0 (0) 1 M li, Rdm. Rückr: Rdm, 0 (0) 1 M re, 1 M li verschr, * 2 M re, 1 M li verschr, ab * stets wdth, 0 (0) 1 M re, Rdm. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 3. Stets 2 M li, 1 M re verschr im Wechsel str.

Rankenmuster in Rd: M-Zahl zu Beginn teilbar durch 9. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die ungeraden Rd. In den geraden Rd die M str, wie sie erscheinen, U re str. Den Rapport von 9 M zwischen den Pfeilen stets wdth. Die 1. – 12. Rd stets wdth. Hinweis: Die M-Zahl variiert in jeder R. Im Text wird immer von der ursprünglichen M-Zahl von 9 M pro Rapport ausgegangen.

Grundmuster: FM häkeln, dabei beginnt jede R/Rd mit 1 Lftm als Ersatz für die 1. fM und schließt mit 1 Kettm in die Ersatz-Lftm.

Maschenprobe im Rippenmuster: 25 M und 31 R/Rd = 10 x 10 cm; **im Rankenmuster in Campo mit N Nr 3,5:** 22 M und 30 Rd = 10 x 10 cm; **im Grundmuster:** 11,5 fM und 11 Rd = 10 x 10 cm; **im Rankenmuster in Gelato Vintage mit N Nr 6:** 13 M und 17 Rd = 10 x 10 cm.

PULLOVER:

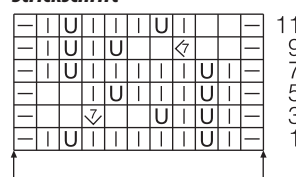
Hinweis: Die Mehrweite des Rankenmusters ist im Schnitt als Seitenschrägung eingezeichnet ist.

Den Pullover in einem Stück von oben nach unten in Rd arb: 126 M in Orange mit der Rundstrick-N Nr 3 anschl und zur Rd schließen. Rd-Anfang markieren. Für die Blende 1,5 cm = 3 Rd re M, 1 Rd li und 1 Rd re M str. Dann mit der Rundstrick-N Nr 3,5 im Rippenmuster str, dabei mit 2 M li, 1 M re verschr beginnen. M wie folgt markieren: 8 M Ärmel, 4 Raglan-M, 47 M Vorderteil, 4 Raglan-M, 8 M Ärmel, 4 Raglan-M, 47 M Rückenteil, 4 Raglan-M. Für die Raglanschrägungen ab Blende 30 (33) 36 x in jeder 2. Rd je 8 M zun, dafür beids der Raglan-M je 1 M mustergemäß verschr aus dem Querfaden herausstr = 366 (390) 414 M. Die zugenommenen M jeweils in das Rippenmuster der Teile einfügen. Nach 19,5 cm = 60 Rd (21,5 cm = 66 Rd) 23 cm = 72 Rd ab Blende die Arbeit M wie folgt teilen: 68 (74) 80 M + 3 (3) 2 Raglan-M für den Ärmel stilllegen, 2 (2) 6 M neu anschl, 1 (1) 2 Raglan-M + 107 (113) 119 M + 1 (1) 2 Raglan-M für das Vorderteil mustergemäß str, 3 (3) 2 Raglan-M + 68 (74) 80 M + 3 (3) 2 Raglan-M für den 2. Ärmel stilllegen, 2 (2) 6 M neu anschl, 1 (1) 2 Raglan-M für das Rückenteil mustergemäß abstr, die letzten 3 (3) 2 Raglan-M noch zum 1. Ärmel stilllegen. Das **Rücken- und Vorderteil** über 222 (234) 258 M im Rippenmuster weiterarb, dabei die neu angeschlagenen M ins Muster einfügen. Nach 20,5 cm = 64 Rd (23,5 cm = 72 Rd) 25,5 cm = 80 Rd ab Blende 1 Rd re

M in Mandarin str, dabei gleichmäßig vert 6 (0) 6 M abn = 216 (234) 252 M. Dann im Rankenmuster weiterarb. Für den Bund nach 28 cm = 84 Rd im Rankenmuster mit der Rundstrick-N Nr 3 noch 2 cm im Rippenmuster str. M abk, wie sie erscheinen. Für den **Ärmel** in Orange mit der Rundstrick-N Nr 3,5 in der Mitte der neu angeschlagenen M beginnend 2 (2) 4 M auffassen, dann die stillgelegten 74 (80) 84 M mustergemäß abstr und nochmals 2 (2) 4 M auffassen = 78 (84) 92 M. Im Rippenmuster in R weiterstr. Für die Ärmelschrägungen in der 5. R ab Teilung beids 1 x 1 M und 3 x in jeder 4. R je 1 M abn = 70 (76) 84 M. Nach 25,5 cm = 79 Rd/R (27,5 cm = 85 Rd/R) 29,5 cm = 91 Rd/R ab Blende noch 1 Rückr li M str, dann die M re abk.

Fertigstellung: Ärmelnähte schließen.

Strickschrift



Zeichenerklärung:

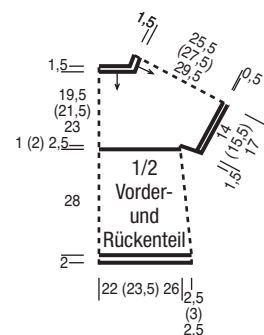
U = 1 M re, 1 = 1 M li, U = 1 Umschlag, 2 = 7 M re zusstr, 1 = 7 M re verschr zusstr, = keine M, aus zeichentechnischen Gründen nötig

TASCHE

Boden: 33 Lftm in Orange/Weiß mit der Häkel-N anschl und 6,5 cm = 7 R im Grundmuster häkeln. Nun in Rd weiterhäkeln, dabei über den Schmalseiten je 8 fM und entlang der Anschlagkante 33 fM häkeln = 82 fM. Nach weiteren 4,5 cm = 5 Rd den Boden beenden.

Taschenwand: Jeweils aus dem hinten liegenden M-Glied der letzten Boden-Rd 90 M mit der Rundstrick-N Nr 6 in Orange/Weiß auffassen, dabei in der Mitte einer Schmalseite beginnen und im Rankenmuster weiterarb = 10 Rapporte. In der 33. Rd (= 9. Muster-Rd) die U weglassen und in der folg Rd alle M abk.

Fertigstellung: Den oberen Rand der Tasche mit 1 Rd fM in Orange/Weiß mit der Häkel-N umhäkeln. Dann für die **Henkel** in der folg Rd an den Längsseiten jeweils die mittl 14 M mit je 50 Lftm übergehen. Dann über alle M noch 2 Rd fM häkeln. Arbeit beenden.



TIPP

Und so geht die Maschenprobe!

Bevor Sie mit der Handarbeit beginnen, sollten Sie unbedingt eine Maschenprobe machen. Das erspart Ihnen nachher manchen Ärger. Außerdem können Sie irgendwann aus den unterschiedlichen Probestücken eine ausgefallene Decke im Patchwork-Stil arbeiten – so hat sich der Aufwand gelohnt. Arbeiten Sie also ein Probestück im angegebenen Grundmuster von wenigstens 15 x 15 cm Seitenlänge. Dann fertigen Sie eine Schablone aus fester Pappe von 10 x 10 cm Größe an. Wenn Sie nun diese Schablone auf Ihre Probe legen, können Sie leicht die Maschen und Reihen abzählen. Fällt Ihre Probe kleiner aus, müssen Sie mit einer stärkeren Nadel arbeiten. Ist sie größer, verwenden Sie dünnere Nadeln – immer vorausgesetzt, Sie arbeiten mit dem in der Anleitung angegebenen Garn.

Top mit Ajourmustern



8

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Zackenmuster A bzw B über 5 M: Lt Strickschrift A bzw B arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr M und U li str. Die 1. – 16. R stets wdh.

Ajourmuster über 5 M: 1. R = Hinr: 2 M re zusstr, 1 U, 1 M re, 1 U, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen). 2. R = Rückr: Alle M und U li str. 3. R: Alle M re. 4. R: Alle M li. 5. – 8. R: Wie die 1. – 4. R arb. 9. – 12. R: Gl re str. Die 1. – 12. R stets wdh.

Betonte Abnahmen am re Rand: Rdm, 1 M gl re, 2 M re zusstr. **Am li Rand:** Mustergemäß bis auf die letzten 4 M str, dann 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen), 1 M gl re, Rdm.

Maschenprobe in der M-Einteilung: 21 M und 34 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 102 (112) 122 M mit N Nr 3,5 anschl und für den Bund 4 cm = 13 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R 1 M zun = 103 (113) 123 M. Dann mit N Nr 4 weiterarb und M wie folgt einteilen:

Rdm, 24 (29) 34 M gl re, 5 M Zackenmuster A, 10 M gl re, * 5 M Ajourmuster, 1 M gl re, ab * 3 x arb, 5 M Ajourmuster, 10 M gl re, 5 M Zackenmuster B, 24 (29) 34 M gl re, Rdm. Für die Armausschnitte nach 28 cm = 96 R ab Bund beids 1 x 4 M und in der folg 2. R 1 x 2 (3) 3 M abk, dann in jeder 2. R 4 (5) 7 x je 1 M betont abn = 83 (89) 95 M. Für die Schulterschrägungen nach 49 cm = 166 R (51 cm = 174 R) 53 cm = 18 R ab Bund beids 1 x 5 (5) 6 M und in jeder 2. R 3 x je 5 M (3 x je 6 M) 1 x 6 und 2 x je 7 M abk. **Gleichzeitig** mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 25 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnitttrundung am inneren Rand in der jeder 2. R 1 x 5 und 1 x 4 M abk.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt bereits nach 42 cm = 142 R (44 cm = 150 R) 46 cm = 156 R ab Bund die mittl 13 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnitttrundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 4, 1 x 3, 2 x je 2 M und in jeder 4. R 4 x je 1 M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt mit der Rundstrick-N 106 M auffassen und 2,5 cm = 9 Rd im Rippenmuster str. M abk, wie sie erscheinen. Seitennähte schließen. Für die Blenden aus den Armausschnitten je 104 (112) 120 M auffassen und 2 cm = 7 Rd im Rippenmuster str. M abk, wie sie erscheinen.

Strickschrift A

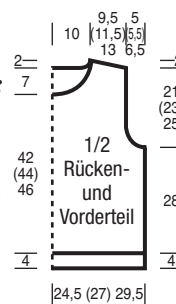
			U	↘	15
			U	↘	13
			U	↘	11
			U	↘	9
			U	↘	7
			U	↘	5
			U	↘	3
			U	↘	1

Strickschrift B

↓	U				15
↓	U				13
↓	U				11
↓	U				9
↓	U				7
↓	U				5
↓	U				3
↓	U				1

Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- U = 1 Umschlag
- ↘ = 2 M re zusstr
- ↓ = 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen)



Pulli mit V-Passe



9

1. – 16. R 1 x arb, dabei das Rautenmuster wie gezeichnet verringern, dann die 1. – 16. R noch 3 x wdh, dabei das Muster wie zuvor weiterhin verringern, mit der 17. – 34. R enden = 82 R insgesamt.

Rautenmuster-Passe: Lt Strickschrift B über den mittl 6 M beginnen. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr alle M und U li str. Die 83. – 162. R 1 x arb, dabei in der 151. R mit dem Halsausschnitt beginnen, dafür die mittl 2 M abk und je 1 M beids davon als Rdm fortführen. Das Muster sinngemäß nach außen versetzen, dazu die 147. – 162 R stets wdh.

Betonte Abnahmen am re Rand: Rdm, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M darüberziehen). **Am li Rand:** Mustergemäß bis auf die letzten 3 M str, dann 2 M re zusstr, Rdm.

Betonte Zunahmen am re Rand: Rdm, 1 M re verschr aus dem Querfaden herausstr. **Am li Rand:** Mustergemäß bis zur letzten M str, 1 M re verschr aus dem Querfaden herausstr, Rdm.

Maschenprobe gl re: 24 M und 34 R = 10 x 10 cm.

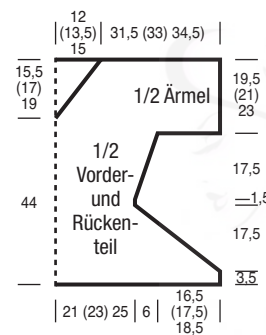
Rückenteil: 130 (140) 150 M mit N Nr 3 im Kreuzanschl anschl (siehe Seite 31) und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Danach gl re weiterarb. Für die Taillierung beids in der 13. R ab Anschlag 1 x 1 M und 14 x in jeder 4. R je 1 M betont abn =

100 (110) 120 M. Nach 22,5 cm = 76 R ab Anschlag beids 1 x 1 M und noch 14 x in jeder 4. R je 1 M betont zun = 130 (140) 150 M. Für die angestrickten Ärmel nach 40 cm = 136 R ab Anschlag beids 1 x 40 (42) 44 M dazu anschl = 210 (224) 238 M. Nach 59,5 cm = 202 R (61 cm = 208 R) 63 cm = 214 R ab Anschlag alle M abk, dabei bilden die mittl 58 (64) 72 M den Halsausschnitt, die äußeren je 76 (80) 83 M zählen zu den Schultern bzw Ärmeln.

Vorderteil: 130 (140) 150 M mit N Nr 3 im Kreuzanschl anschl und 1 Rückr li M str. Dann M wie folgt einteilen: Rdm, 17 (22) 27 M gl re, 94 M Rautenmuster, 17 (22) 27 M gl re, Rdm. Für die Taillierung beids in der 13. R ab Anschlag 1 x 1 M und 14 x in jeder 4. R je 1 M betont abn = 100 (110) 120 M. Nach 22,5 cm = 76 R ab Anschlag beids 1 x 1 M und 14 x in jeder 4. R je 1 M betont zun = 130 (140) 150 M. **Achtung:** Nach 24 cm = 82 R ab Anschlag ist das Rautenmuster beendet. Nun über den mittl 6 M die Rautenmuster-Passe beginnen und beids lt Strickschrift B erweitern. Für die angestrickten Ärmel nach 40 cm = 136 R ab Anschlag beids 1 x 40 (42) 44 M dazu anschl = 210 (224) 238 M. Für den Halsausschnitt nach 44 cm = 150 R ab Anschlag lt Strickschrift B die mittl 2 M abk und beide Seiten getrennt beenden, dabei für die Schrägung am inneren Rand in jeder 2. R 5 x 1 und 1 x 2, dann * 7 x je 1 und 1 x 2 M abk, ab * 2 (2) 3 x arb, dann 3 (6) 1 x je 1 M abk. In Rückenteilhöhe die restl je 76 (80) 83 Schulter-Ärmel-M abk.

Fertigstellung: Schulter-Ärmelnähte schließen. Für die Blende ab einer Schulternäht aus dem Halsausschnitt 112 (124) 136 M mit der Rundstrick-N Nr 3,5 auffassen und wie folgt als I-Cord-Blende abk: 3 M dazu anschl = 115 (127) 139 M. Diese 3 M auf die li N legen, * 2 M re, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen), die 3 M zurück auf die li N legen, ab * stets wdh, bis noch 3 M übrig sind. Diese 3 M abk und an den Anfang der Blende nähen. Für die Ärmelblenden aus den Ärmelkanten jeweils 66 (72) 78 M mit der Rundstrick-N Nr 3,5 auffassen und ebenso als I-Cord-Blende abk. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

Strickschrift A und B auf Seite 36



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: LANA GROSSA „Cotton Silk“ (70% Baumwolle, 30% Seide, LL = 140 m/50 g) **250 (250) 300 g** Orange (Fb 7). Je 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 3 und 3,5.

Hinweis: Wir empfehlen wegen der zunehmenden M-Zahl mit der entsprechenden Rundstrick-N in R zu str.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Rautenmuster über 94 M: M-Zahl teilbar durch 18 + 4 M. Lt Strickschrift A arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr alle M und U li str. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport von 18 M zwischen den Pfeilen 4 x str und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die

Jacke mit Lochmuster



10

Rückr: 1 M re, 1 M li abh (Faden vor der Arbeit).

Lochmuster: M-Zahl teilbar durch 4. 1. R = Hinr: * 2 M re zusstr, 2 U, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen), ab * stets wd. 2. R und alle folg Rückr: Alle M li str, bei 2 aufeinander folg U den 1. U li und den 2. U re str. 3. R: * 1 U, 2 M re überzogen zusstr, 2 M re zusstr, 1 U, ab * stets wd. Die 1. – 4. R stets wd.

Doppelte Rdm: Hinr: Am R-Anfang die 1. M li abh (Faden hinter der Arbeit) und die 2. M re str; mustergemäß bis auf die letzten 2 M str, dann die vorletzte M re str und die letzte M li abh (Faden hinter der Arbeit). Rückr: Am R-Anfang die 1. M li str und die 2. M li abh (Faden vor der Arbeit); mustergemäß bis auf die letzten 2 M str, dann die vorletzte M li abh (Faden vor der Arbeit) und die letzte M li str.

Farbfolge: 52 R in Ecru, 52 R in Pastellpink, restl R in Orange.

Maschenprobe im Lochmuster: 24 M und 32,5 R = 10 x 10 cm.

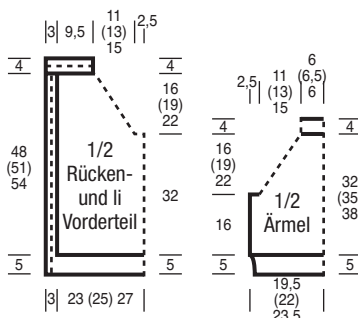
Vorderteile und Rückenteil bis zum Passenbeginn in einem Stück str: 242 (262) 282 M in Ecru mit der Rundstrick-N im Kreuzanschl anschl (siehe Seite 31) und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Für

den Bund M wie folgt einteilen: Doppelte Rdm, 238 (258) 278 M Rippenmuster, doppelte Rdm. In der 5. R das 1. Knopfloch arb, dafür die 5. und 6. M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen) und 1 U arb. Die folg 6 Knopflocher 1 x in der folg 26. R und 5 x in jeder 28. R (2 x in jeder 28. R und 4 x in jeder 30. R) 3 x in jeder 30. R und 3 x in jeder 32. R arb. Nach 5 cm = 14 R ab Anschlag in der Farbfolge weiterarb und M wie folgt einteilen: doppelte Rdm + 9 M Rippenmuster = 11 M Blende, 220 (240) 260 M Lochmuster, 9 M Rippenmuster + doppelte Rdm = 11 M Blende. Für die Armausschnitte nach 32 cm = 104 R ab Bund 60 (65) 70 M str = re Vorderteil, 12 M für den Armausschnitt abk, 98 (108) 118 M str = Rückenteil, 12 M für den 2. Armausschnitt abk, 60 (65) 70 M str = li Vorderteil. Die M aller Teile stilllegen.

Ärmel: 94 (106) 114 M in Pastellpink im Kreuzanschl anschl und 1 Rückr li M str. Für den Bund 5 cm = 14 R im Rippenmuster str. Dann zwischen den Rdm im Lochmuster weiterarb. Nach 16 cm = 52 R ab Bund beids je 6 M abk und die restl 82 (94) 102 M stilllegen.

Passe: Alle Teile auf die Rundstrick-N nehmen: 60 (65) 70 M re Vorderteil, 82 (94) 102 M re Ärmel, 98 (108) 118 M Rückenteil, 82 (94) 102 M li Ärmel, 60 (65) 70 M li Vorderteil = 382 (426) 462 M. In Orange weiterarb und M wie folgt einteilen: 11 M

Vorderteil-Blende, 42 (47) 52 M Lochmuster, 2 M re zusstr = betonte Abnahme, 11 M Rippenmuster = Raglan, dabei stets mit 1 M re, 1 M li beginnen und ggl enden, 2 M re überzogen zusstr = betonte Abnahme, 66 (78) 86 M Lochmuster, 2 M re zusstr, 11 M Rippenmuster = Raglan, 2 M re überzogen zusstr, 84 (94) 104 M Lochmuster, 2 M re zusstr, 11 M Rippenmuster = Raglan, 2 M re überzogen zusstr, 66 (78) 86 M Lochmuster, 2 M re zusstr, 11 M Rippenmuster = Raglan, 2 M re überzogen zusstr, 42 (47) 52 M Lochmuster, 11 M Vorderteil-Blende. Zur Formgebung 25 (30) 35 x in jeder 2. R beids der Raglan-M je 1 M betont abn; wie beschrieben = 174 (178) 174 M. Dann für die Blende über alle M noch 4 cm = 28 R im Doppel-Strick arb. M italienisch abnähen (siehe Seite 31). Ärmel- und Unterarmnähte schließen. Knöpfe annähen.



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: JUNGHANS-WOLLVERSAND „Cotonia II“ (100% Baumwolle, LL = 135 m/50 g) **200 (250) 300 g** Pastellpink (Fb 118-446), **150 (200) 250 g** Ecru (Fb 111-121) und **100 (150) 200 g** Orange (Fb 130-994). 1 Paar KNITPRO-Strick-N Nr 3,5 und 1 KNITPRO-Rundstrick-N Nr 3,5. Sieben Perlmutterknöpfe „Pastell“ (Art-Nr 99.231.32, 20 mm Ø) von BUTINETTE.

Rippenmuster: Gerade M-Zahl. Hin- und Rückr: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Doppel-Strick: Gerade M-Zahl. Hinr: 1 M re, 1 M li abh (Faden vor der Arbeit).

Jacke mit Trompetenärmeln



11

Strukturmuster: Gerade M-Zahl. 1. R = Hinr: Alle M re. 2. R = Rückr: Rdm, stets 2 M re zusstr, Rdm. 3. R: Rdm, je 2 M aus 1 M herausstr (= 1 M re verschr und 1 M re), Rdm. 4. R: Alle M li. Die 1. – 4. R stets wd.

Betonte Abnahmen am re Rand: Rdm, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re und die abgehobene M darüberziehen). **Am li Rand:** Mustergemäß bis auf die letzten 3 M str, dann 2 M re zusstr, Rdm.

FM: Jede R mit 1 Lftm als Ersatz für die 1. fM beginnen.

Maschenprobe im Strukturmuster: 24,5 M und 34,5 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 122 (130) 142 M anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Für den Bund 4 cm = 12 R im Rippenmuster str. Dann im Strukturmuster weiterarb, dabei in der 1. R gleichmäßig vert 0 (2) 0 M zun = 122 (132) 142 M. Für die Schulterschrägungen nach 45 cm = 156 R (47,5 cm = 164 R) 50 cm = 172 R ab Bund beids 1 x 6 (7) 9 M und in jeder 2. R 2 x je 6 und 2 x je 7 M (3 x je 7 und 1 x 8 M) 4 x je 8 M abk. Nach 49 cm = 170 R (51,5 cm = 178 R) 54 cm = 186 R ab Bund die restl 58 (60)

60 M abk, davon bilden die mittl 44 M den Halsausschnitt, die äußeren je 7 (8) 8 M zählen zu den Schultern.

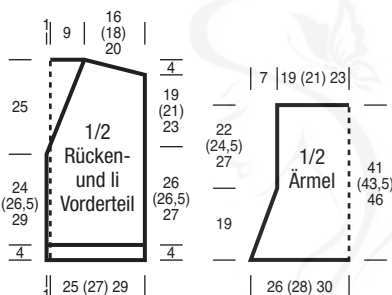
Li Vorderteil: 61 (65) 69 M anschl und 1 Rückr li M str. Für den Bund 4 cm = 12 R im Rippenmuster str, dabei mit 2 M li und Rdm enden. Dann im Strukturmuster weiterarb, dabei in der 1. R gleichmäßig vert 3 (3) 5 M zun = 64 (68) 74 M. Für die Ausschnittschrägung nach 24 cm = 82 R (26,5 cm = 92 R) 29 cm = 100 R ab Bund am li Rand 1 x 1 M, dann 8 (6) 8 x in jeder 2. R und 16 (17) 16 x in jeder 4. R je 1 M betont abn. Für die Schulterschrägung nach 45 cm = 156 R (47,5 cm = 164 R) 50 cm = 172 R ab Bund am re Rand 1 x 6 (7) 9 M und in jeder 2. R 2 x je 6 und 3 x je 7 M (3 x je 7 und 2 x je 8 M) 5 x je 8 M abk.

Re Vorderteil: Ggl arb, dabei das Rippenmuster nach der Rdm mit 2 M li, 2 M re beginnen.

Ärmel: 128 (138) 148 M anschl und 1 Rückr re M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann im Strukturmuster weiterarb. Für die ausgestellten Ärmel beids in der 5. R ab Anschlag 1 x 1 M, dann 15 (14) 14 x in jeder 4. R und 1 (3) 3 x in

jeder 2. R je 1 M betont abn = 94 (102) 112 M. Nach 41 cm = 142 R (43,5 cm = 150 R) 46 cm = 158 R ab Anschlag die restl 94 (102) 112 M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Die Verschlussränder, die Ausschnittschrägen der Vorderteile und den rückw Halsausschnitt mit 3 R fM mit der Häkel-N umhäkeln, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der 2. R in die Blende des re Vorderteils bis zum Ausschnittschrägenbeginn gleichmäßig vert 3 Knopflocher arb (= mit 3 Lftm 2 fM der Vor-R übergehen). Dann noch 1 R Kettm arb. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen. Knöpfe annähen.



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: LANGYARNS „Wool Addicts Bliss“ (84% Baumwolle, 16% Polyamid, LL = 240 m/50 g) **300 (350) 400 g** Orange (Fb 0059). 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 4 sowie 1 ADDI-Häkel-N Nr 4. Drei Knöpfe mit 22 mm Ø.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wd. Rückr: M str, wie sie erscheinen.



+ = Rdm □ = 1 M re
 X = 1 M kr re (Hin- und Rückre M)
 ☞ = 1 U (in der Rückre li verschr str)
 ↑ = 3 M mit oben aufliegender
 Mittel-M re überzogen zusstr
 (= 2 M zus re abh, 1 M re und die
 abgehobenen M überziehen)

Raglan-Pulli top-down



A 10x10 grid with a shipwreck illustration. The shipwreck has a hull with a 'U' on the left and a '3' on the right, and a vertical mast with a 'U' on the left and numbers 3, 2, 1 on the right. The grid is labeled with numbers 1-10 on the right and 1-10 on the bottom.

 = 1 M re  = 1 M li
 = aus 1 M 3 M herausstr (= 1 M re, 1 U, 1 M re)
 = aus 1 M 7 M herausstr (= abw 1 M re, 1 U)
 = 3 M mit oben aufliegender Mittel-M re
überzogen zussr (= 2 M zus re abh, 1 M re, dann die abgehobenen M überziehen)

The technical drawing shows two parts of a garment pattern: a 'Vorder- und Rückenteil' (front and back piece) and an 'Ärmel' (sleeve). The measurements are as follows:

- Vorder- und Rückenteil:**
 - Top width: 9.5 (13) / 16.5 (21)
 - Side seam: 22 (24.5) / 27
 - Bottom width: 22.5 (24.5) / 26
 - Left side: 48 (50.5) / 53
 - Right side: 26
 - Scale: 1/2
- Ärmel (Sleeve):**
 - Top width: 13 (15) / 16.5 (21)
 - Side seam: 22 (24.5) / 27
 - Bottom width: 16 (18) / 19.5
 - Left side: 19
 - Right side: 41 (43.5) / 46
 - Scale: 1/2

TIPP Die richtige Nadelstärke

Wenn Sie zu locker stricken, hat die Wolle die Möglichkeit, sich innerhalb der Maschen aufzudrehen. das heisst sie flust und pillt.

Tasche



Größe: 50 x 65,5 cm

Material: LANGYARNS „Amira Light“
(100% Baumwolle, LL = 140 m/50 g) **je**
200 g Rost (Fb 0087) und Mint (Fb 0058)
sowie **je 150 g** Marine (Fb 0035) und Tür-
kis (Fb 0078). 1 ADDI-Rundstrick-Nr 3,5.

Hinweis: Wegen der hohen M-Zahl mit der Rundstrick-N in R arb.

Kr li: Hin- und Rückr li M.

Streifenfolge: * 4 R Rost, 6 R Marine, 4 R Mint, 2 R Rost, 2 R Mint, 4 R Türkis, 2 R Marine, 4 R Rost, 2 R Marine, 4 R Mint, 2 R Türkis, ab * 2 x arb, 4 R Rost, 6 R Marine, 4 R Mint, 2 R Rost, 2 R Mint, 4 R Türkis. **

2 R Marine, 4 R Türkis, 2 R Mint, 2 R Rost,
4 R Mint, 6 R Marine, 4 R Rost, 2 R Türkis,
4 R Mint, 2 R Marine, 4 R Rost, ab ** 2 x arb,
2 R Marine, 4 R Türkis, 2 R Mint, 2 R Rost,
4 R Mint, 6 R Marine, 4 R Rost, 2 R Türkis.

Maschenprobe kr li, zweifädig: 19 M
und 38,5 R = 10 x 10 cm.

Taschenhälfte (2 x): 124 M zweifädig in Türkis anschl und 1 Rückre M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann kr li in der Streifenfolge zweifädig weiterarb. Zur Formgebung nach 2,5 cm = 10 R ab Anschlag am li Rand 1 x 20 M, dann 8 x in jeder 4 R. Und 26 x in jeder 2. R je 1 M abk = 70 M. Nach 25 cm = 96 R ab Anschlag am li Rand 1 x 1 M, dann 25 x

in jeder 2. R und 8 x in jeder 4. R je 1 M zun
und in der folg 2. R 1 x 20 M dazu anschl =
124 M. Nach 50 cm = 192 R ab Anschlag
alle M abk.

Fertigstellung: Beide Teile aufeinanderlegen und die äußeren Ränder (ohne Abkett-/Schrägganten = Öffnungen) zusähen. Aus den Öffnungen je 133 M zweifädig in Mint mit der Rundstrick-N auffassen und als I-Cord abk: 3 M dazu anschl, die 3 M auf die li N legen, * 2 M re, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen), Arbeit nicht wenden, die 3 M zurück auf die li N legen, ab * stets wdh bis nur noch 3 M übrig sind. Die 3 M mit den Anfanas-M im M-Stich verbinden.

Pullunder mit V-Ausschnitt



Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Ajourmuster über 27 M: Lt Strickschrift str. Gezeichnet ist jede R. Die 1. – 10. R stets wdh.

Betonete Abnahmen am re Rand: Rdm, 13 M Ajournmuster, dafür die letzten 13 M der Strickschrift arb, 1 M gl re, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen). **Am li Rand:** Mustergemäß bis auf die letzten 17 M str, dann 2 M re zusstr, 1 M gl re, 13 M Ajournmuster, dafür die ersten 13 M der Strickschrift arb. Rdm.

Maschenprobe gl re: 18 M und 26 R =
10 x 10 cm.

Rückenteil: 93 (99) 105 M mit N Nr 4 anschl und für den Bund 6 cm = 16 R im Rippenmuster str. Dann mit N Nr 5 gl re weiterar. Für die Schulterstrangungen nach 48 cm = 124 R (51 cm = 132 R) 54 cm = 140 R ab Bund beids 1 x 7 M und in jeder 2. R 4 x je 6 M (1 x 7 und 3 x je 6 M) 2 x je 7 M und 2 x je 6 M abk. Für den Halsausschnitt nach 50 cm = 130 R (53 cm = 138 R) 56 cm = 146 R ab Bund die mittl 21 (25) 29 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnitttrundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3 und 1 x 2 M abk.

Vorteil: 93 (99) 105 M mit N Nr 4 anschl und für den Bund 6 cm = 16 R im Rippenmuster str. Dann mit N Nr 5 weiterarb und M wie folgt einteilen: Rdm, 32 (35) 38 M gl re, 27 M Ajournmuster, 32 (35) 38 M gl re, Rdm. Für den V-Ausschnitt nach 26 cm = 68 R (28 cm = 72 R) 30 cm = 78 R ab Bund die Mittel-M verdoppeln (= 1 M re und 1 M re verschr herausstr), die Arbeit zwischen diesen M teilen und beide Seiten getrennt beenden = 47 (50) 53 M pro Vorteilteilhälfte. Für die Ausschnittschrägung wie nebenstehend beschrieben 0 (3) 6 x in jeder 2. R und 16 (15) 14 x in jeder 4. R je 1 M betont abn. Für die Schulterschrägung nach 48 cm = 124 R (51 cm = 132 R) 54 cm = 138 R ab Bund am äußeren Rand 1 x 7 M und in jeder 2. R 4 x je 6 M (1 x 7 und 3 x je 6 M) 2 x je 7 M und 2 x je 6 M abk.

Fertigstellung: Schulternnähte schließen. Den Halsausschnitt mit 1 Rd fM mit der Häkel-N umhäkeln. Seitennähte über 32 (34) 36 cm schließen. Für die Blenden aus den Armausschnitten je 82 (86) 90 M mit der Rundstrick-N auffassen und 3 cm im Rippenmuster in Rd str. M mustergemäß abk.

Zeichenerklärung:

	= 1 M re		
	= 1 M li		
	= 1 Umschlag		
	= 2 M re zusstr		
	= 1 Überzug:		
	1 M re abh,		
	1 M re str und die		
	abgehobene M		
	darüberziehen		
	= 2 M li zusstr		
	= 2 M li verschr zusstr		

Strickschrift

[illegible]

Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: AUSTERMANN „Denisa“
(100% Baumwolle, LL = 105 m/50 g)
300 (350) 350 g Aqua (Fb 04).
Je 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 4 und 5
sowie 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 4 und
1 ADDI-Häkel-N Nr 4.

Rippenmuster in R: Ungerade M-Zahl.
Hinr: Rdm, 1 M re, 1 M li im Wechsel, enden
mit 1 M re, Rdm. Rücker: M str, wie sie
erscheinen. **In Rd:** Gerade M-Zahl. Stets
1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Top im Farbverlauf



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: PRO LANA „1-2-3 Ideen“
(100% Baumwolle, LL = 315 m/100 g)
300 g Ozean (Fb 10). 1 ADDI-Rundstrick-
N Nr 4.

Rippenmuster in Rd: M-Zahl teilbar durch 5. 1. Rd: * 1 M li, 3 M re, 1 M li, ab * stets wdh. Alle folg Rd: M str, wie sie erscheinen. In R: Die M str. wie sie erscheinen.

Rautenmuster: M-Zahl teilbar durch 20. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die ungeraden Rd; in den geraden Rd die M str, wie sie erscheinen und U re str. Den Rapport von 20 M zwischen den Pfeilen stets wdH. Die 1. – 36. Rd 3 x arb.

I-Cord abk: * 2 M re, 2 M re überzogen
zusur (= 1 M re abh, 1 M re, dann die
abgehobene M überziehen), die verblie-
benen 3 M zurück auf die li N legen, ab *
stets wdh bis nur noch 3 M übrig sind,
dann diese 3 M normal abk.

Patentrand: Hinr: 1. – 3. M re str und die letzten 3 M li abh (Faden hinter der Arbeit). Rückr: 1. – 3. M li str und die letzten 3 M li abh (Faden vor der Arbeit).

Doppelstrick in Rd: 1. Rd: 1 M li abh (Faden vor der Arbeit), 1 M re im Wechsel. 2. Rd: 1 M li, 1 M li abh (Faden hinter der Arbeit) im Wechsel. Die 1. und 2. Rd stets wdh.

Maschenprobe im Rauten- und Rippenmuster (leicht gedehnt): 26 M und 36 Rd = 10 x 10 cm. Die Reduzierung der M am Halsausschnitt ist im Schnitt als Seitenschrägung eingezeichnet.

Tipp: Für einen ähnlichen Farbverlauf, wie beim Modell zunächst parallel mit 2 Knäuel arb. Dazu mit dem Faden aus dem Inneren eines Knäuels beginnen und von beiden Knäueln den ersten Farbbrapport nacheinander abstr, dann stets die folg Farbabschnitte beider Knäuel abstr. Wenn beide Knäuel beendet sind, den 3. Knäuel ansetzen, dabei mit dem äußeren Faden weiterarb.

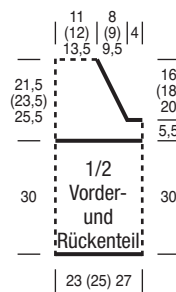
Fortsetzung auf Seite 40

Fortsetzung zu Modell 16

Rücken- und Vorderteil bis zu den Armausschnitten in einem Stück in Rd str: 240 (260) 280 M im Kreuzanschlagnschl (siehe Seite 31), zur Rd schließen und den Rd-Beginn markieren, dann 1 Rd re M str. Diese Rd ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann im Rautenmuster weiterarb. Nach 30 cm = 108 Rd ab Anschlag im Rippenmuster weiterarb. Für die Armausschnitte nach 35,5 cm = 128 Rd ab Anschlag für **Größe 36/38 und 44/46** noch weitere 5 M mustergemäß abstr. Für alle Größen die Arbeit wie folgt teilen: 20 M als I-Cord abk, 100 (110) 120 M mustergemäß str, 20 M als I-Cord abk, 100 (110) 120 M mustergemäß str. Nun über die 100 (110) 120 M des **Rückenteils** im Rippenmuster in R str, dabei beids je den Patentrand

arb. Zur Formgebung nach 51,5 cm = 186 Rd/R (53,5 cm = 192 Rd/R) 55,5 cm = 100 Rd/R ab Anschlag in der folg Hinr die M wie folgt str: 3 M Patentrand re zusstr, 2 M re überzogen zusstr, * 2 M re zusstr, 1 M re, 2 M re überzogen zusstr, ab * stets wdth, 2 M re zusstr, 3 M Patentrand re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 2 M re zusstr, dann die abgehobene M überziehen) = 58 (64) 70 M. Am Ende der Hinr für den Träger 30 M im Kreuzanschlagnschl dazu anschl, dann die 88 (94) 100 M stilllegen. Das **Vorderteil** wie das Rückenteil beenden.

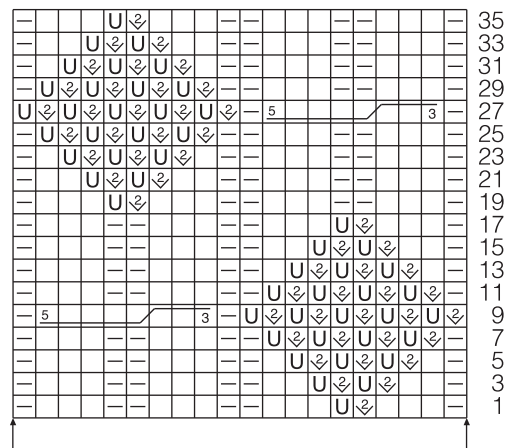
Fertigstellung: Für die Blende die stillgelegten M des Vorder- und Rückenteils zur Rd schließen = 176 (188) 200 M und 3 cm im Doppelstrick str. M italienisch abnähen (siehe Seite 31).



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- U = 1 Umschlag
- ↗ = 2 M re zusstr
- ↘ = 2 M re zusstr
- 5 = 5 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann die M der Hilfs-N re str

Strickschrift zu Modell 16



Weste mit Zackenmuster

17



Größe: 38/40 (44/46) 50/52

Material: LANA GROSSA „Riccio“ (84% Baumwolle, 16% Polyamid, LL = 110 m/50 g) **200 (250) 250 g** Aqua (Fb 20), „Promessa“ (70% Baumwolle, 30% Polyamid, LL = 125 m/50 g) **150 (200) 200 g** Türkisblau (Fb 27), „Per Fortuna“ (74% Baumwolle, 26% Polyamid, LL = 190 m/50 g) **150 (200) 200 g** Königsblau (Fb 51) und **50 (100) 100 g** Zimt (Fb 56).

1 Paar LANA-GROSSA-Strick-N Nr 4,5 und 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 4,5. Sechs Knöpfe mit 20 mm Ø.

Kr re: Hin- und Rückr re M.

Zackenmuster: M-Zahl teilbar durch 17 + 2 Rdm. **1. R = Hinr:** Rdm, * 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen), 6 M re, 1 U, 1 M re, 1 U, 6 M re, 2 M re zusstr, ab * stets wdth, Rdm. **2. R = Rückr:** M li und U li verschr str. **3. – 6. R:** Wie die 1. und 2. R arb. **7. R:** Wie die 1. R arb. **8. R:** M re und U re verschr str. **9. – 12. R:** Wie die 7. und 8. R arb. **13. – 24. R:** Wie die 1. und 2. R arb. Die 1. – 24. R stets wdth.

Streifenfolge: * 2 R Aqua, 2 R zweifädig in Königsblau, 2 R Türkisblau, 2 R Aqua, 2 R zweifädig in Zimt, 2 R Türkisblau, 4 R Aqua, 4 R zweifädig in Königsblau, 4 R Türkisblau, ab * stets wdth.

Maschenprobe im Zackenmuster: 23 M und 26 R = 10 x 10 cm.

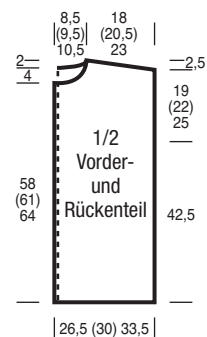
Rückenteil: 121 (138) 155 M in Aqua anschl und 1 Rückr re M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücks.

sichtigt. Dann im Zackenmuster in der Streifenfolge weiterarb. Für die Schulter-schrägungen nach 61,5 cm = 160 R (64,5 cm = 168 R) 67,5 cm = 176 R ab Anschlag beids 1 x 13 (15) 17 M und in jeder 2. R 2 x je 14 (16) 18 M abk. Für den Halsausschnitt nach 62 cm = 162 R (65 cm = 170 R) 68 cm = 176 R ab Anschlag die mittl 29 (34) 39 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnitt-rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3 und 1 x 2 M abk.

Li Vorderteil: 62 (70) 79 M in Aqua anschl und 1 Rückr re M str. Dann im Zackenmuster in der Streifenfolge weiterarb, dabei für **Gr 38/40 und 50/52** mit den ersten 9 M des Rapports und Rdm enden. Für den Halsausschnitt nach 58 cm = 146 R (61 cm = 154 R) 64 cm = 160 R ab Anschlag 1 x 9 (11) 14 M und in jeder 2. R 1 x 4, 1 x 3, 1 x 2 und 3 x je 1 M abk. Für die Schulter-schrägung nach 61,5 cm = 160 R (64,5 cm = 168 R) 67,5 cm = 176 R ab Anschlag am re Rand 1 x 13 (15) 17 M und in jeder 2. R 2 x je 14 (16) 18 M abk.

Re Vorderteil: Gegengl arb, dafür das Zackenmuster mit Rdm und den letzten 9 M des Rapports beginnen.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 90 (96) 104 M in Aqua mit der Rundstrick-N auffassen und 3 cm = 9 R kr re str. M abk. Für die Blenden aus den Vorderteilkanten und den Blendenschmalkanten 103 (109) 113 M in Aqua mit der Rundstrick-N auffassen und 3 cm = 9 R kr re str, dabei in der 4. R ab M-Aufnahme in die Blende des re Vorderteils gleichmäßig vert 6 Knopflöcher einarb (= 2 M re zusstr, 1 U). M abk. Für die Blenden aus den Armausschnitten je 70 (80) 92 M in Aqua mit der Rundstrick-N auffassen und 3 cm = 9 R kr re str. M abk. Seiten- und Blendennähte schließen. Knöpfe annähen.



Pulli mit Ajourmuster und Häkelblenden

18



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: BUTTINETTE „Woll Butt Primo Kaschmirina“ (85% Baumwolle, 15% Kaschmir, LL = 125 m/50 g) **350 (400) 450 g** Weiß (Art 99.142.08). 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 3,5 und 1 ADDI-Häkel-N Nr 3.

Ajourmuster: M-Zahl teilbar durch 8 + 1 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen und U li str. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport von 8 M zwischen den Pfeilen stets wdth und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 24. R stets wdth. Bei Abnahmen darauf achten, dass sich U und zus-gestr M innerhalb einer R stets ausgleichen.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M str.

Häkelmuster in Rd: Gerade M-Zahl. **1. Rd:** FeM, dabei die 1. M durch 1 Lftm ersetzen und die Rd mit 1 Kettm in die 1. Lftm schließen. **2. – 7. Rd:** 2 Ersatz-Lftm (= 1. Stb), * mit 1 Lftm 1 M der Vor-Rd überspringen, 1 Stb, ab * stets wdth, mit 1 Lftm 1 M überspringen, 1 Kettm in die oberste Ersatz-Lftm. **8. Rd:** Wie die 1. Rd.

Maschenprobe im Ajourmuster: 21 M und 33 R = 10 x 10 cm; **im Häkelmuster:** 22 M und 8 Rd = 10 x 5,5 cm.

Rückenteil: 99 (107) 115 M mit N Nr 3,5 anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücks.

sichtigt. Dann im Ajourmuster str. Für die Armausschnitte nach 26,5 cm = 88 R ab Anschlag beids 1 x 8 M abk = 83 (91) 99 M. Nach 36,5 cm = 120 R (38,5 cm = 126 R) 40,5 cm = 134 R ab Anschlag noch 0,5 cm = 2 R gl re str. Dann die M abk.

Vorderteil: Ebenso arb.

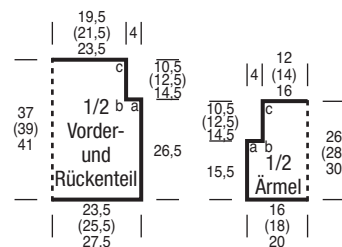
Ärmel: 67 (75) 83 M mit N Nr 3,5 anschl und 1 Rückr li M str. Dann im Ajourmuster str. Für die Armkugel nach 15,5 cm = 52 R ab Anschlag beids 1 x 8 M abk = 51 (59) 67 M. Nach 25,5 cm = 84 R (27,5 cm = 90 R) 29,5 cm = 98 R ab Anschlag noch 0,5 cm = 2 R gl re str. Dann die M abk.

Fortsetzung auf Seite 41

Fertigstellung: Ärmel einsetzen (siehe Passzeichen im Schnitt). Seiten- und Ärmelnähte schließen. Für den Bund den unteren Pullirand im Häkelmuster umhäkeln, dabei in der 1. Rd 194 (210) 226 feM häkeln. Für die Blende den Halsausschnitt mit 260 (292) 324 feM umhäkeln. Dann 8 Rd im Häkelmuster arb, dabei in der 1. Rd gleichmäßig vert 60 (68) 76 M abn = 200 (224) 248 M. Für den Ärmelbund die unteren Ärmelränder im Häkelmuster umhäkeln, dabei in der 1. Rd je 64 (72) 80 feM häkeln.

			U	↑	U				U	↑	U			+
+			U	↘	↓	U			U	↘	↓	U		+
+			U	↘		↓	U		U	↘		↓	U	+
+	-	↘	U		U	↓	U	-	↘	U		U	↓	-
+	-	↘	U		U	↓	U	-	↘	U		U	↓	-
+	-	↘	U		U	↓	U	-	↘	U		U	↓	-
+	↓	U				U	↑					U	↘	+
+		↓	U			U	↘		↓	U		U	↘	+
+		↓	U		U	↘			↓	U		U	↘	+
+		U	↓	-	↘		U		U	↓	-	↘	U	+
+		U	↓	-	↘		U		U	↓	-	↘	U	+
+		U	↓	-	↘		U		U	↓	-	↘	U	+

+	= Rdm	(21,5)	
□	= 1 M re	23,5	
-	= 1 M li		
U	= 1 Umschlag		
↺	= 2 M re zusstr	37 (39) 41	1/2 b
↘	= 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen)		Vorder- und Rückende
↗	= 3 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 2 M re zusstr, dann die abgehobene M überziehen)		23,5 (25,5) 27,5



Material: ONLINE „Linie 526 Talara“
(50% Baumwolle, 50% Polyacryl,
LL = 140 m/50 g) **400 (450) 550 g** Natur
(Fb 0001). Je 1 Paar CHIAGOO-Strick-N
Nr 3 und 4 sowie 1 CHIAGOO-Rundstrick-
N Nr 3. Sieben Knöpfe (Art-Nr 13762,
Fb 03, mit 18 mm Ø) von JIM KNOPF.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Blattmuster: M-Zahl teilbar durch 16 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr M und U li str. Mit Rdm beginnen, den Rapport von 16 M zwischen den Pfeilen stets wdh und mit Rdm enden. Die 1. - 24. R stets wdh.

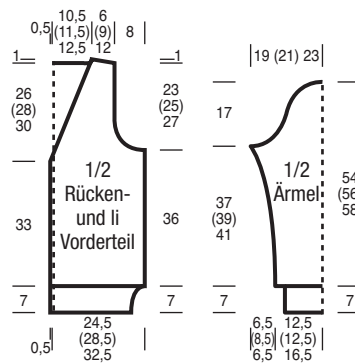
Maschenprobe im Blattmuster: 20 M und 30 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 83 (99) 115 M mit N Nr 3 anschl und für den Bund 7 cm = 25 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 15 M zun = 98 (114) 130 M. Dann mit N Nr 4 im Blattmuster weiterarb. Für die Armausschnitte nach 36 cm = 108 R ab Bund beids 1 x 4 M und in jeder 2. R 2 x je 3, 1 x 2 und 4 x je 1 M abk = 66 (82) 98 M. Für die Schulterschrägungen nach 59 cm = 178 R (61 cm = 184 R) 63 cm = 190 R cm ab Bund beids 1 x 6 (9) 12 M und in der folg 2. R 1 x 6 (9) 12 M abk. Gleichzeitig mit

Li Vorderteil: 41 (49) 57 M mit N Nr 3 anschl und für den Bund 7 cm = 25 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr be-
ginnen und in der letzten Bund-R gleich-
mäßig vert 9 M zun = 50 (58) 66 M. Dann
mit N Nr 4 im Blattmuster weiterarb, dabei
für **Größe 44/46** mit den ersten 8 M des
Rapports und Rdm enden. Für die Aus-
schnittschrägung nach 33 cm = 100 R ab
Bund am li Rand 1 x 1 M, dann 4 (5) 6 x in
jeder 2. R und 17 (18) 19 x in jeder 4. R je
1 M abn. Für den Armausschnitt nach
36 cm = 108 R ab Bund am re Rand 1 x 4 M
und in jeder 2. R 2 x je 3, 1 x 2 und 4 x je
1 M abk. Für die Schulterschrägung nach
59 cm = 178 R (61 cm = 184 R) 63 cm =
190 R cm ab Bund am re Rand 1 x 6 (9)
12 M und in der folg 2. R 1 x 6 (9) 12 M abk.

Figure 1 shows a 10x10 grid representing a 2D lattice. The grid is labeled with row numbers 1 to 23 on the right side. The bottom row is labeled 1, and the top row is labeled 23. The grid contains various symbols: empty cells, arrows (up, down, left, right), and pairs of arrows (up-down, left-right). The symbols are arranged in a pattern that suggests a specific physical or mathematical model.

- = Rdm
- = 1 M re
- = 1 Umschlag
- = 2 M re zusstr
- = 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen)



Größe: 38/40 (44/46)

Material: FERNER WOLLE „Gloria“
(50% Schurwolle, 30% Mohair, 20%
Seide, LL = 225 m/50 g) **300 (350) g**
Wollweiß (Fb G1). Je 1 Paar PONY-Strick-
N Nr 2,5 und 3,5 sowie 1 PONY-Rund-
strick-N Nr 2,5.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Rückr: Rdm, * 1 M li, 2 M re, 1 M li, ab * stets wdh, Rdm. Hinr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re. 2 M li im Wechsel str.

Ajourzopfmuster: M-Zahl teilbar durch 24. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr M str, wie sie erscheinen, U li str. Den Rapport von 24 M zwischen den Pfeilen stets wdh. Die 1. – 16. R stets wdh. Bei Abnahmen dar-

auf achten, dass sich U und zus-gestr M innerhalb einer R stets ausgleichen.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Betonte Abnahmen am re Rand (Vorder- und Rückenteil): Rdm, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen).
Am li Rand: Mustergemäß bis auf die letzten 3 M str, dann 2 M re zusstr, Rdm.

Betonte Abnahmen am re Rand (Ärmel): Rdm, 1 M gl re, 2 M re zusstr.
Am li Rand: Mustergemäß bis auf die letzten 4 M str, dann 2 M re überzogen zusstr. 1 M gl re, Rdm.

Fortsetzung auf Seite 42

Rückenteil: 110 (134) M mit N Nr 2,5 anschl und für den Bund 7 cm = 35 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr be-
ginnen und in der letzten Bund-R gleich-
mäßig vert 12 M zun = 122 (146) M.
Dann mit N Nr 3,5 im Ajourzopfmuster

Zeichenerklärung:

$\oplus$ = Rdm
 $\square$ = 1 M re
 $\cup$ = 1 Umschlag
 $\downarrow$ = 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehogene M überziehen)
 = 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die M der Hilfs-N re str
 = 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die M der Hilfs-N re str

weiterarb. Für die Armausschnitte nach 31 cm = 106 R ab Bund beids 1 x 4 M abk und dann für die Raglanschrägungen beids 7 (1) x in jeder 4. R und 33 (51) x in jeder 2. R je 1 M betont abn. Für den Halsausschnitt nach 58 cm = 198 R (62 cm = 210 R) ab Bund die mittl 28 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnitttrundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 3 M abk.

Vorteil: Ebenso arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt schon nach 54 cm = 184 R (58 cm = 198 R) ab Bund die mittl 14 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnitt-

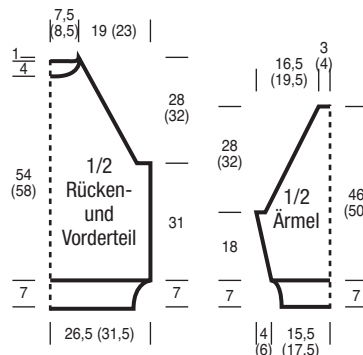
Strickschrift zu Modell 20

rundung am inneren Rand in jeder 2. R
1 x 3, 1 x 2, 4 x je 1 M und in der folg 4. R
1 x 1 M abk.

Ärmel: 66 (78) M mit N Nr 2,5 anschl und für den Bund 7 cm = 35 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr 3,5 gl re weiterarb, dabei in der 1. R gleichmäßig vert 14 (12) M zun = 80 (90) M. Für die Ärmelschragungen in der 9. (7.) R ab Bund beids 1 x 1 M, dann 6 x in jeder 8. R und 3 x in jeder 6. R (5 x in jeder 6. R und 10 x in jeder 4. R) je 1 M zun = 100 (128) M. Für die Raglanschragungen nach 18 cm = 80 R ab Bund beids 1 x 4 M abk, dann 9 (6) x in jeder 4. R und 29 (41)

x in jeder 2. R je 1 M betont abn = 16 (20)
M. Nach 46 cm = 202 R (50 cm = 220 R)
ab Bund die restl 16 (20) M abk.

Fertigstellung: Raglannähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 96 (104) M mit der Rundstrick-N auffassen und 3,5 cm = 18 Rd im Rippenmuster str. M locker abk. Ärmel- und Seitennähte schließen.



Pullunder im Ajourzopfmuster

21



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: LANA GROSSA
„Summer Cashmere“ (90% Baumwolle,
10% Kaschmir, LL = 210 m/50 g)
200 (250) 300 g Weiß (Fb 01).
1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 3,5.

Rippenmuster in Rd: Gerade M-Zahl.
1. Rd: 1 M re verschr, 1 M li im Wechsel.
2. Rd: 1 M re, 1 M li im Wechsel. Die 1. und 2. Rd stets wdh.

Gl li in R: Hinr li M, Rückr re M. **In Rd:** Stets li M str.

Ajorzopf A und B über 15 M: Lt Strickschrift A bzw B arb. Gezeichnet sind nur die Hinr/ungeraden Rd; in den Rückr M str, wie sie erscheinen und U li bzw in den geraden Rd M str, wie sie erscheinen und U re str. Die 1. – 32. R/Rd stets wdh.

Maschenprobe in der M-Einteilung:
27 M und 36 R/Rd = 10 x 10 cm.

Vorder- und Rückenteil bis zu den Armausschnitten in einem Stück in
Rd str: 266 (294) 322 M im Kreuzanschlag anschl (siehe Seite 31) und 1 Rd li
 M str. Diese Rd ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Für den Bund 5 cm = 20 Rd im Rippenmuster str. Seitenlinien markieren = Rd-Anfang und

nach der Hälfte = 133 (147) 161 M pro Vorder- und Rückenteil. Dann M wie folgt einteilen: * 2 (3) 4 M gl li, 15 M Ajourzopf A, 4 (6) 8 M gl li, 15 M Ajourzopf B, 2 (3) 4 M gl li. ab * stets wdh.

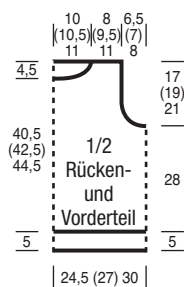
Für die Armausschnitte nach 28 cm = 100 Rd die Arbeit an den Seitenlinien teilen und zuerst mit den 133 (147) 161 M des **Rückenteils** in R weiterar-
 Für die Armausschnitte beids 1 x 10 (11) 12 M und in jeder 2. R 7 (8) 9 x je M abk = 99 (109) 119 M. Nach 45 cm = 162 Rd/R (47 cm = 170 Rd/R) 49 cm = 176 Rd/R ab Bund die restl 99 (109) 119 M abk, davon bilden die mittl 53 (57) 59 M den Halsausschnitt, die äußeren je 23 (26) 30 M zählen zu den Schultern. Nun mit den 133 (147) 161 M des **Vorderteils** weiterar-
 Für die Armausschnitte beids 1 x 10 (11) 12 M und in jeder 2. R 7 (8) 9 x je M abk = 99 (109) 119 M. Für den Halsauschnitt nach 40,5 cm = 146 Rd/R (42,5 cm = 154 Rd/R) 44,5 cm = 160 Rd/R ab Bund die mittl 39 (43) 45 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnitttrundung am inneren Rand in

jeder 2. R 7 x je 1 M abk. Nach 45 cm = 162 Rd/R (47 cm = 170 Rd/R) 49 cm = 176 Rd/R ab Bund die restl 23 (26) 30 M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 128 (134) 140 M auffassen und 2 cm = 7 Rd im Rippenmuster str. M locker abk oder italienisch abnähen (siehe Seite 31). Für die Blenden aus den Arm-ausschnitten je 120 (126) 132 M auffassen und 2 cm = 7 Rd im Rippenmuster str. M abk oder italienisch abnähen.

TIPP

Wenn Sie lieber nach
ren Vorlagen arbeiten,
lassen Sie sich einfach
dem Fachgeschäft eine
größerung machen.



Strickschrift A

3						3	—	—	3										31
							U	↑	U										29
							U	↘											27
							U	↘	↑	U	↓	U							25
							U	↘		U	↓	U	↓	U					23
							U	↘	U	↘	↑	U	↓	U	↓	U			21
							U	↘	U	↘	U	↓	U	↓	U	↓	U		19
							U	↘	U	↘	U	↓	U	↓	U	↓	U		17
U	↘	U	↓	U	↓	U	↓	U	↓	U	↓	U	↓	U	↓	U	↓	U	15
↓	U	↓	U	↓	U	↓	U	↓	U	↓	U	↓	U	↓	U	↓	U	↓	13
																			11
																			9
																			7
																			5
																			3
3						3	—	—	—	3									3

Strickschrift B

Zeichenerklärung:

 = 1 M re  = 1 M li
 = 1 Umschlag  = 2 M re zusstr
 = 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh,
1 M re, dann die abgehobene M überziehen)
 = 2 M mit oben aufliegender Mittel-M re
überzogen zusstr (= 2 M zus re abh, 1 M
re, dann die abgehobenen M überziehen)

22+23



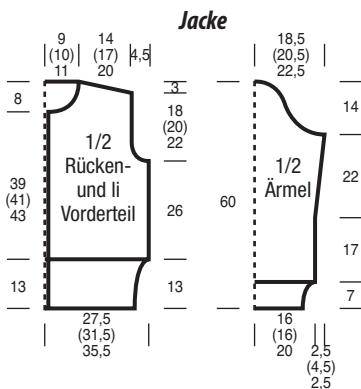
Rückenteil: 122 (142) 162 M mit N Nr 3 anschl und 1 Rückr re M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Für den Bund 13 cm = 44 R im Rippenmuster str, dabei in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 13 (12) 11 M zun = 135 (154) 173 M. Dann mit N Nr 3,5 im Ajourmuster weiterarb. Für die Armsausschnitte nach 26 cm = 80 R ab Bund beids 1 x 4 M und in jeder 2. R 1 x 3. 1 x 2 und 2 x je 1 M

Re Vorderteil: Ggl arb, dabei bei **Größe 36/38** und **48/50** nach der Rdm mit den letzten 8 M des Rappports beginnen.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 100 (108) 120 M mit der Rundstrick-N auffassen und 2,5 cm im Rippenmuster str, dabei nach der Rdm mit 2 M re, 2 M li beginnen und ggl enden. M mustergemäß abk. Für die Blenden aus den Verschlussrändern der Vorderteile und den Blenden-schmalkanten je 112 (116) 120 M mit der Rundstrick-N auffassen und 2,5 cm im Rippenmuster str, dabei nach der Rdm mit 2 M re, 2 M li beginnen und ggl enden und nach 1 cm in die Blende des re Vorderteils gleichmäßig vert 7 Knopflöcher einarb (= je 2 M abk und in der folg R wieder neu anschl). M mustergemäß abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen. Knöpfe anhängen.

Rückenteil: 102 (122) 138 M mit N Nr 3 anschl und für den Bund 2 cm = 8 R im Rippenmuster str, dabei in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 9 M zun = 111 (131) 147 M. Dann mit N Nr 3,5 im Lochmuster weiterarb. Für die Armausschnitte nach 36 cm = 114 R ab Bund beids 1 x 4 M und in jeder 2. R 1 x 3, 1 x 2 und 3 x je 1 M abk = 87 (107) 123 M. Für den Halsausschnitt nach 51 cm = 160 R (53 cm = 166 R) 55 cm = 174 R ab Bund die mittl 31 (35) 39 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnitttrundung am inneren Rand in jeder 2. R 2 x je 5 M abk. Nach 53 cm = 166 R (55 cm = 174 R) 57 cm = 180 R ab Bund die restl 18 (26) 32 M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 112 (120) 128 M mit der Rundstrick-N auffassen und 5 Rd im Rippenmuster str. M muster-gemäß abk. Seitennähte schließen. Für die Blenden aus den Armausschnitten je 84 (92) 100 M mit der Rundstrick-N auffassen und 5 Rd im Rippenmuster str. M muster-gemäß abk.



Größe: 38 – 42 (48/50)

Ajourmuster B: M-Zahl teilbar durch 10
+ 1 + 2 Rdm. Lt Strickschrift B arb. Gezeich-

Ajourmuster D: M-Zahl teilbar durch 10
+ 1 + 2 Rdm. Lt Strickschrift D arb. Gezeich-

Fortsetzung auf Seite 44

Musterfolge A (Vorderteile und Rückenteil): 12 R Ajourmuster A, * 10 R Ajourmuster B, 10 R Ajourmuster C, ab * 2 x arb, ** 10 R Ajourmuster B, 12 R Ajourmuster D, ab ** stets wdh.

Musterfolge B (Ärmel): 12 R Ajourmuster A, 10 R Ajourmuster B, 10 R Ajourmuster C, * 10 R Ajourmuster B, 12 R Ajourmuster D, ab * stets wdh.

Hinweis: Bei Ab- und Zunahmen darauf achten, dass sich U und zus-gestr M innerhalb einer R stets ausgleichen.

Strickschrift A

[illegible]

Strickschrift C

+	↑	U	U					U	U	5	U	U					U	U	2	+	9		
+		↑	U	U				U	U	3	↑	U	U					U	U	3	+	7	
+			U	U	5			U	U			U	U	5			U	U	3	+	5		
+				U	U	3		↑	U	U				U	U	3		↑	U	U	3	+	3
+	↓	U	U	2				↓	U	U	↑	U	2				↓	U	U	2	+	1	

Pulli im Ajour-Rautenmuster



Größe: 36 – 40 (44 – 48)

Material: AUSTERMANN „Tavira“
(85% Baumwolle, 15% Alpaka, LL =
140 m/50 g) **500 (600) g** Weiß (Fb 01).
Je 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 3 und 3,5
sowie 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 3.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. **Rücker:** Rdm, * 1 M li, 2 M re, 1 M li, ab * stets wdh, Rdm. **Hinr:** M str, wie sie erscheinen. **In**  **Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Maschenprobe in der Musterfolge A und B: 22 M und 31 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 123 (143) M mit N Nr 5 anschl und in der Musterfolge A str, dabei ab der 13. R mit N Nr 4,5 weiterarb. Für die Schul terschragungen nach 48,5 cm = 150 R (53 cm = 164 R) ab Anschlag beids 1 x 10 (14) M und in jeder 2. R 3 x je 11 (13) M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schul terschragungen für den Halsausschnitt die mittl 21 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnitttrundung am innen ren Rand in jeder 2. R 1 x 5 und 1 x 3 M abk.

Li Vorteil: 63 (73) M mit N Nr 5 anschl und in der Musterfolge A str, dabei ab der 13. R mit N Nr 4,5 weiterarb. Für den Halsausschnitt nach 44 cm = 136 R (48,5 cm = 150 R) ab Anschlag am li Rand 1 x 8 M und in jeder 2. R 1 x 4, 1 x 2 und 6 x je 1 M abk. Für die Schulterschrägungen nach 48,5 cm

Strickschrift B

Strickschrift D

+				U	$\frac{2}{1}$			+	
+				↓	U			+	

↑

↑

3
1

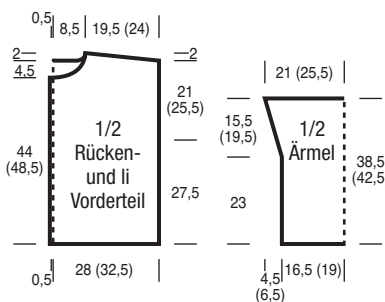
= 150 R (53 cm = 164 R) ab Anschlag am
re Rand 1 x 10 (14) M und in jeder 2. R 3 x
je 11 (13) M abk.

Re Vorderteil: Ggl arb.

Ärmel: 73 (83) M mit N Nr 4,5 anschl und in der Musterfolge B str. Für die Ärmelschrägungen nach 23 cm = 72 R ab Anschlag beids 1 x 1 M, dann 3 x in jeder 6. R und 6 x in jeder 4. R (14 x in jeder 4. R) je 1 M mustergemäß zun = 93 (113) M. Nach 38,5 cm = 120 R (42,5 cm = 132 R) ab Anschlag alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 95 M mit der Rundstrick-N auffassen und 1,5 cm = 5 R kr re str. Die M re abk. Für die Blenden aus den Verschlussrändern der Vorderteile und den Blendenschmalkanten je 95 (107) M mit der Rundstrick-N auf-

fassen und 2 cm = 8 R kr re str, dabei in die Blende des re Vorderteils in der 4. R (= Hinr) 7 Knopflöcher einarb, dafür jeweils 1 U arb und 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen). Die M re abk. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.



Zeichenerklärung:

- | | | | |
|---|---|---|---|
|  | = Rdm |  | = 1 M li |
|  | = 1 M re |  | = 2 M re zusztr |
|  | = 1 Umschlag |  | = 2 M re überzogen zusztr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen) |
|  | = 2 M re überzogen zusztr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen) |  | = 2 M li zusztr |
|  | = 2 M li zusztr |  | = 2 M li verschr zusztr |
|  | = 3 M re überzogen zusztr (= 1 M re abh, 2 M re zusztr, dann die abgehobene M überziehen) |  | = 3 M li überzogen zusztr (= 2 M zus li verschr abh (Faden vorn), 1 M li, dann die beiden abgehobenen M überziehen) |
|  | = 3 M li überzogen zusztr (= 2 M zus li verschr abh (Faden vorn), 1 M li, dann die beiden abgehobenen M überziehen) |  | = 3 M re zusztr |
|  | = 3 M re zusztr |  | = 5 M überzogen zusztr (= 2 M zus re abh, 3 M re zusztr, dann beide abgehobene M überziehen) |
|  | = 5 M überzogen zusztr (= 2 M zus re abh, 3 M re zusztr, dann beide abgehobene M überziehen) | | |

Ajour-Rautenmuster: M-Zahl teilbar durch 16 + 1 + 2 Rdm. Lt Strickschrift A arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr alle M und U li str. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport von

16 M zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Für **Größe 36 – 40** die 1. – 32. R stets wdh; für **Größe 44 – 48** die 17. – 32. R 1 x arb, dann die 1. – 32. R stets wdh.

Raglanabnahmen: Wie das Ajour-Rautenmuster, jedoch lt Strickschrift B arb. dabei die 1. – 16. R stets wdh.

Fortsetzung auf Seite 45

Strickschrift A

[illegible]

Strickschrift B

Diagram 1: A triangular arrangement of 15 rows of symbols. The symbols are arranged in a grid-like pattern, with the number of symbols per row decreasing from 15 in the top row to 1 in the bottom row. The symbols include plus signs, arrows, and the letter 'U'. The diagram is labeled 'Diagram 1' and 'Diagram 2' on the left side.

Zeichenerklärung:

-  = Rdm
-  = 1 M re
-  = 1 Umschlag
-  = 2 M re zusstr
-  = 1 Überzug: 1 M re
abh, 1 M re str und
die abgehobene M
darüberziehen
-  = 3 M re zusstr
-  = 3 M re überzogen
zusstr (= 1 M re abh,
2 M re zusstr, dann
die abgehobene M
überziehen)

Rückenteil: 110 (122) M mit N Nr 3 anschl und für den Bund 7 cm = 25 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 21 (25) M zun = 131 (147) M. Dann mit N Nr 3,5 im Ajour-Rautenmuster weiterarb. Für die Raglanschragungen nach 20,5 cm = 70 R (25,5 cm = 86 R) ab Bund (nach einer 6. Muster-R) mit den Raglanabnahmen beginnen, dafür beids

Pullover im Ajourmuster



Material: LANA GROSSA „Promessa“
(70% Baumwolle, 30% Polyamid,
LL = 125 m/50 g) **450 (500) 550 g**
Fliederlila (Fb 07). 1 Paar LANA-GROSSA-
Strick-N Nr 4,5 und 1 LANA-GROSSA-
Rundstrick-N Nr 4,5.

Kr re: Hin- und Rückr re M.

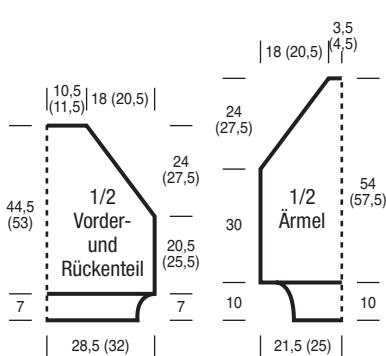
41 (47) x in jeder 2. R je 1 M lt Strickschrift
B abn = 49 (53) M. Nach 44,5 cm = 152 R
(53 cm = 180 R) ab Bund die restl 49 (53)
M abk.

Vorderteil: Ebenso arb.

Ärmel: 58 (70) M mit N Nr 3 anschl und für den Bund 10 cm = 31 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 41 (45) M zun = 99 (115) M. Nun mit N Nr 3,5 im Ajour-Rautenmuster weiterarb. für **beide Größen** mit der 1. R der

Strickschrift A beginnen. Für die Raglan-schrägungen nach 30 cm = 102 R ab Bund (nach einer 6. Muster-R) mit den Raglanabnahmen beginnen, dafür beids 41 (47) x in jeder 2. R je 1 M lt Strickschrift B abn. Nach 54 cm = 184 R (57,5 cm = 196 R) ab Bund die restl 17 (21) M abk.

Fertigstellung: Raglannähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 108 (124) M mit der Rundstrick-N auffassen und 3 cm im Rippenmuster str. M abk, wie sie erscheinen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.



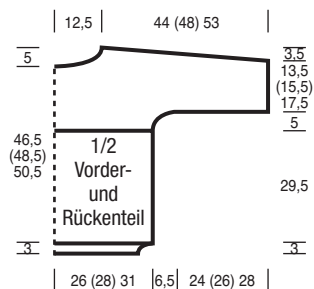
Kr li: Hin- und Rückr li M.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Gl li: Hinr li M, Rückr re M.

Lochmuster in R: Ungerade M-Zahl. 1. Rd = Hinr: Rdm, * 2 M re zusstr, 1 U, ab * stets wdh, 1 M re, Rdm. 2. R = Rückr: Alle M und U li str. Die 1. und 2. R 1 x arb. **In Rd:** Gerade M-Zahl. 1. Rd: * 2 M re zusstr, 1 U, ab * stets wdh. 2. Rd: Alle M und U re str. Die 1. und 2. Rd 1 x arb.

Musterfolge: * 2 R kr re, 2 R kr li, 2 R Lochmuster, 2 R gl li, 2 R gl re, ab * stets wdh.

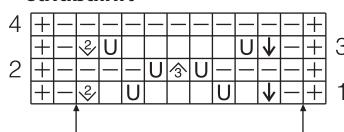


Ajourmuster: M-Zahl teilbar durch 10 + 1 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet ist jede R. In Hinr mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport von 10 M zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden; in Rückr umgekehrt arb. Die 1. – 4. R stets wdh.

Maschenprobe im Ajourmuster: 20 M und 28,5 R = 10 x 10 cm; **in der Musterfolge:** 18,5 M und 36,5 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 95 (105) 115 M anschl und für die Blende 3 cm = 10 R in der Musterfolge arb, dabei in der letzten R gleichmäßig vert 8 M zun = 103 (113) 123 M. Dann im Ajourmuster weiterarb. Nach 29,5 cm = 84 R ab Blende wieder in der Musterfolge str, dabei in der 1. R gleichmäßig vert 6 (10) 8 M abn = 97 (103) 115 M. Für die Ärmel in der 3. R ab Musterwechsel beids 1 x 1 M, dann in jeder 2. R 4 x je 1, 2 x

Strickschrift

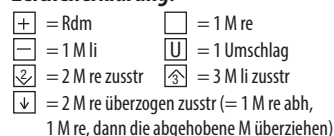


je 2, 1 x 3 und 1 x 44 (48) 52 M zun bzw neu
anschl = 209 (223) 243 M. Für den Hals-
ausschnitt nach 17 cm = 62 R (19 cm =
68 R) 21 cm = 76 R ab Musterwechsel die
mittl 17 M abk und beide Seiten getrennt
beenden. Für die Rundung am inneren
Rand in jeder 2. R 1 x 5, 1 x 3, 1 x 2 und 5 x
je 1 M abk. Gleichzeitig für die Schulter-
schrägen nach 18,5 cm = 68 R (20,5 cm
= 74 R) 22,5 cm = 82 R ab Musterwechsel
beids 1 x 11 (12) 14 M und in jeder 2. R 2 x
je 11 und 4 x je 12 M (2 x je 12 und 4 x je
13 M) 6 x je 14 M abk.

Vorderteil: Ebenso arb.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 100 M mit der Rundstrick-N auffassen und 2 Rd li M, 1 Rd re M, 2 Rd Lochmuster und 1 Rd li M str. M li abk. Ärmel-Seitennähte schließen.

Zeichenerklärung:



Jacke mit V-Ausschnitt



Material: LANA GROSSA „Finito“
(73% Baumwolle, 27% Polyamid, LL =
150 m/50 g) **200 (250) 250 g** Gelb/
Creme (Fb 7) sowie **je 150 (200) 200 g**
Hellbeige/Creme (Fb 8) und Flieder/
Creme (Fb 12). 1 Paar LANA-GROSSA-
Strick-N Nr. 4.

Kett-Rdm: Die 1. M re verschr str und die letzte M li abh (Faden vor der Arbeit).

Rippenmuster: Ungerade M-Zahl.
Rückr: Rdm, 1 M li, 1 M re im Wechsel,
enden mit 1 M li, Rdm. Hinr: M str, wie sie
erscheinen.

Blende A über 11 M (li Vorderteil):
1. R = Rückr: Kett-Rdm, * 1 M li, 1 M re, ab * 5 x arb. 2. R = Hinr: Bis zu den letzten 11 M str, dann * 1 M li, 1 M re abh (Faden vor der Arbeit), ab * 5 x arb, Kett-Rdm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Blende B über 11 M (re Vorderteil):
 1. R = Rückr: Bis zu den letzten 11 M str, dann * 1 M re, 1 M li, ab * 5 x arb, Kett-Rdm. 2. R = Hinr: Kett-Rdm, * 1 M re abh (Faden vor der Arbeit), 1 M li, ab * 5 x arb. Die 1. und 2. R stets wdh.

Ajourmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. 1. R = Hin: Rdm, * 3 M re zusstr, die M jedoch nicht von der li N gleiten lassen, 1 U, dann die 3 M erneut re zusstr, jetzt die M von der li N gleiten lassen. 1 M

re, ab * stets wdh, Rdm. 2. R und alle folg
Rückr: Alle M und U li str. 3. R: Rdm, 2 M re
 * 3 M re zusstr, die M jedoch nicht von der li
 n gleiten lassen, 1 U, dann die 3 M er-
 neu re zusstr, jetzt die M von der li n glei-
 ten lassen, 1 M re, ab * stets wdh, 2 M re,
 Rdm. 5. R: Rdm, * 2 M re zusstr, 2 U, 2 M re
 überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re,
 dann die abgehogene M überziehen), ab
 * stets wdh, Rdm. Die 1. – 6. R stets wdh.

Streifenfolge: * 2 R Flieder/Creme, 2 R Hellbeige/Creme, 2 R Gelb/Creme, ab * stets wdh.

Betonte Abnahmen: Am re Rand 11 M Blende B, 2 M re zusstr; am li Rand: Bis zu den letzten 13 M str, dann 2 M re überzogen zusstr. 11 M Blende A.

Maschenprobe im Ajourmuster:
25 M und 29,5 R = 10 x 10 cm.

Vorderteile und Rückenteil: Bis zu den Armausschnitten in einem Stück str, dann die Teile getrennt beenden: 333 (349) 369 M in Gelb/Creme anschl und in

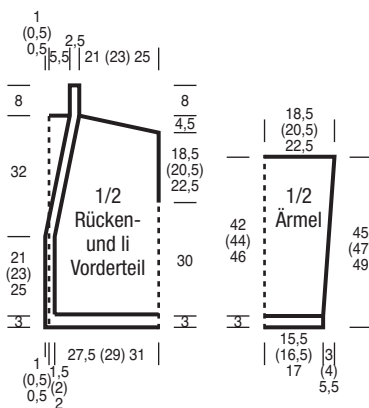
der 1. R = 1 Rückr die M wie folgt einteilen: 11 M Blende A, 311 (327) 347 M Rippenmuster, 11 Blende B. Für den Bund 3 cm = 9 R str, dabei der letzten Bund-R über den mittl 311 (327) 347 M gleichmäßig vert 27 M abn = 306 (322) 342 M. Seitenlinien markieren = 80 (84) 88 M pro Vorderteil und 146 (154) 166 M für das Rückenteil. Dann M wie folgt einteilen: 11 M Blende A in Gelb/Creme, 284 (300) 320 M Ajourmuster in der Streifenfolge, 11 Blende B in Gelb/Creme. Für jede Blende ein extra Knäuel verwenden und beim Farbwechsel die Fäden auf der Rückseite der Arbeit miteinander verkreuzen, damit keine Löcher entstehen. Für die Ausschnittsschrägungen nach 21 cm = 62 R (23 cm = 68 R) 25 cm = 74 R ab Bund beids 1 x 1 M und in jeder 8. R 15 (15) 13 x je 1 M betont abn. Für die Armausschnitte nach 30 cm = 88 R die Arbeit an den Seitenlinien teilen und zuerst mit den M des **re Vorderteils** weiterarb. Für die Schulsterschrägung nach 48,5 cm = 144 R (50,5 cm = 150 R) 52,5 cm = 154 R

Fortsetzung auf Seite 46

2 x je 7 und 3 x je 8 M (5 x je 8 M) 5 x je 9 M
abk. Nach 53 cm = 156 R (55 cm = 162 R)
57 cm = 168 R ab Bund die restl 56 (56)
58 M abk, davon bilden die mittl 40 M
den Halsausschnitt, die äußeren je 8 (8)
9 M zählen noch zu den Schultern.

der 17. (13.) 11. R ab Bund beids 1 x 1 M,
dann 5 x in jeder 16. R und 1 x in der folg.
14. R (4 x in jeder 12. R und 6 x in jeder
10. R) 11 x in jeder 10. R und 1 x in der
folg 8. R je 1 M zun = 92 (104) 112 M.
Nach 42 cm = 124 R (44 cm = 130 R)
46 cm = 136 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Die Naht der rückw. Blende schließen und die Blende in den Halsausschnitt nähen. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.

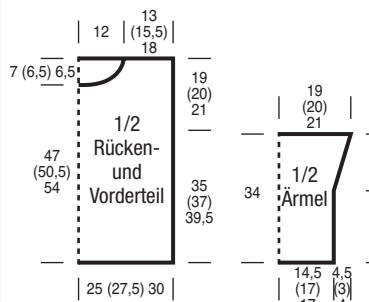


Pullover mit Hebemaschenmuster



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: LANA GROSSA „Cotone Print“
(100% Baumwolle, LL = 125 m/50 g)
550 (600) 650 g Hellgelb/Zartlila/Rosé/
Ecre (Fb 357). 1 Paar LANA-GROSSA-



Strick-Nr 3,5 sowie 1 LANA-GROSSA-
Rundstrick-Nr 3.

Gl li in Rd: Alle M li str.

Hebemaschenmuster: M-Zahl teilbar durch 12 + 4 + 2 Rdm. Lt Strickschrift stl. Gezeichnet ist jede R. In Hinr mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport von 12 M zwischen den Pfeilen stets wdh, mit den M nach dem li Pfeil enden; in Rückr umgekehrt arb. Die 1. – 28. R stets wdh.

Maschenprobe im Hebemaschenmuster: 23 M und 42 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 114 (126) 138 M mit N Nr 3 anschl und im Hebemaschenmuster str. Nach 54 cm = 226 R (57 cm = 240 R) 60,5 cm = 254 R ab Anschlag alle M abk, davon bilden die mittl 56 M den Halsausschnitt, die äußeren je 29 (35) 41 M zählen zu den Schultern.

Vorteil: Ebenso arb, jedoch für den Halsausschnitt nach 47,5 cm = 198 R (50,5 cm = 212 R) 54 cm = 226 R ab Anschlag die mittl 26 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Aus-

Zeichenerklärung:

 = Rdm
 = 1 M re  = 1 M li
 = 1 M li abheben, dabei den Faden hinter der Arbeit langführen
 = 1 M li abheben, dabei den Faden vor der Arbeit langführen

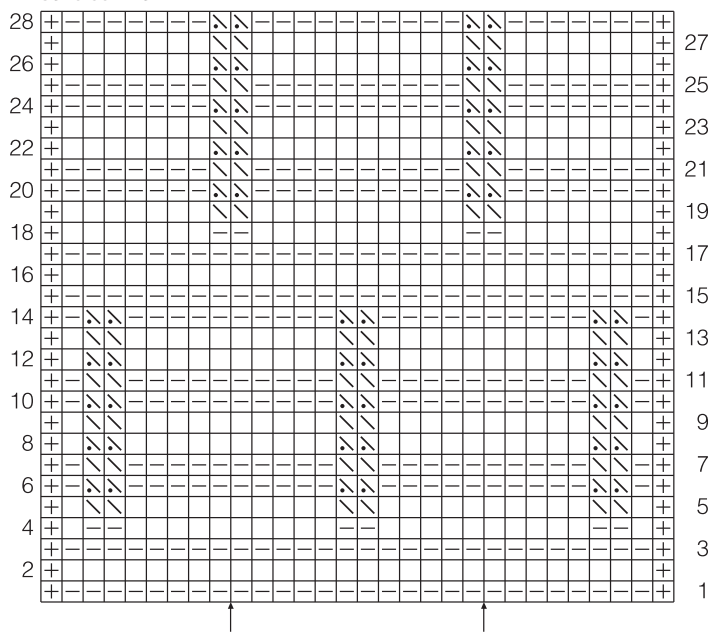
schnittrundung am inneren Rand in jeder
2. R 1 x 4, 1 x 3, 2 x je 2 und 4 x je 1 M abk.
Nach 54 cm = 226 R (57 cm = 240 R)
60,5 cm = 254 R ab Anschlag die restl 29
(35) 41 Schulter-M abk.

Ärmel: 66 (78) 78 M mit N Nr 3 anschl und im Hebemaschenmuster str. Für die Ärmelschrägungen nach 19 cm = 80 R ab Anschlag beids 1 x 1 M, dann 8 x in jeder

6. R und 2 x in jeder 4. R (2 x in jeder 10. R und 4 x in jeder 8. R) 3 x in jeder 8. R und 5 x in jeder 6. R je 1 M mustergemäß zun = 88 (92) 96 M. Nach 32 cm = 142 R ab Anschlag alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt mit der Rundstrick-N 132 M auffassen und 5 Rd gl li str. M locker abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.

Strickschrift



Ajour-Jacke mit Farbverlauf



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: FERNER WOLLE „Baby Soft Printed“ (50% Baumwolle, 50% Soja, LL = 270 m/100 g) **500 (500) 600 g** Gelb-Flieder (Fb 21). Je 1 Paar PONY-Strick-N Nr 2,5 und 3,5 sowie 1 PONY-Rundstrick-N Nr 2,5. Fünf Knöpfe (Art-Nr 453037, Fb 16, 20 mm) von UNION KNOPE.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Rückr: Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. Hinr: M str, wie sie erscheinen.

Ajourmuster: M-Zahl teilbar durch 13
+ 6 + 2 Rdm. Lt Strickschrift A arb.

Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen und U li str. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport von 13 M zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 12. R stets wdh. Bei Zu- und Abnahmen darauf achten, dass sich U und zugestrm M im äußeren Rapport stets ausgleichen.

Gl li: Hinr li M. Rückr re M.

Blendenmuster: M-Zahl teilbar durch 20 + 3 + 2 Rdm. Lt Strickschrift B arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen und U mustergemäß str. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport von 20 M

zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 4. R 1 x arb, dann die 3. und 4. R noch 5 x wdh.

Betonte Abnahmen am re Rand:
Rdm, 2 M gl li, 2 M li zusstr. **Am li Rand:**
Mustergemäß bis zu den letzten 5 M str,
dann 2 M li verschr zusstr, 2 M gl li, Rdm.

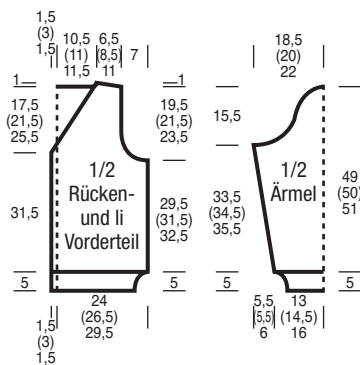
Maschenprobe im Ajourmuster:
23,5 M und 34 R = 10 x 10 cm; **Blende:**
24 M und 14 R = 10 x 3,5 cm.

Rückenteil: 102 (114) 126 M mit N Nr
2,5 anschl und für den Bund 5 cm = 23 R

Fortsetzung auf Seite 47

im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 10 (11) 12 M zun = 112 (125) 138 M. Dann mit N 3r, 5 im Ajourmuster weiterarb. Für die Armausschnitte nach 29,5 cm = 100 R (31,5 cm = 108 R) 32,5 cm = 110 R ab Bund beids 1 x 6 M und in jeder 2. R 1 x 4, 1 x 3, 1 x 2 und 2 x je 1 M abk = 78 (91) 104 M. Für die Schultersträhnungen nach 49 cm = 166 R (53 cm = 180 R) 56 cm = 190 R ab Bund beids 1 x 7 (10) 12 M und in der folg 2. R 1 x 7 (10) 13 M abk. Gleichzeitig mit der 1. Schulterabnahme für den Halsausschnitt die mittl 50 (51) 54 M abk und beide Seiten getrennt beenden.

Li Vorderteil: 55 (63) 67 M mit N Nr 2,5
anschl und für den Bund 5 cm = 23 R im



Rippenmuster str, dabei in der 1. R = 1 Rückr nach der Rdm mit 2 M re, 2 M li beginnen und mit 1 M re und Rdm enden. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 5 (6) 6 M zun = 60 (69) 73 M. Dann mit N Nr 3,5 im Ajourmuster weiterarb, dafür nach der Rdm mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport von 13 M zwischen den Pfeilen 4 (5) 5 x arb und mit den M nach dem li Pfeil (mit der Rdm) den M nach dem li Pfeil enden. Für den Armausschnitt nach 29,5 cm = 100 R (31,5 cm = 108 R) 32,5 cm = 110 R ab Bund am re Rand 1 x 6 M und in jeder 2. R 1 x 4, 1 x 3, 1 x 2 und 2 x je 1 M abk. Für die Ausschnittsschrägung nach 31,5 cm = 108 R ab Bund am li Rand 1 x 1 M und 28 (31) 30 x in jeder 2. R je 1 M betont abn. Für die Schulterschrägung nach 49 cm = 166 R (53 cm = 180 R) 56 cm = 190 R ab Bund am re Rand 1 x 7 (10) 12 M und in der folg 2. R 1 x 7 (10) 13 M abk.

Re Vorteil: Ggl arb, dabei für den Bund in der 1. R = Rückr nach der Rdm mit 1 M re, 2 M li, 2 M re beginnen. Dann im Ajournmuster weiterarb, dabei nach der Rdm mit den letzten 2 (11) 2 M des Rapports beginnen, den Rapport von 13 M zwischen den Pfeilen 4 (4) 5 x arb und mit den M nach dem li Pfeil enden.

Ärmel: 54 (62) 70 M mit N Nr 2,5 anschl und für den Bund 5 cm = 23 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 6 M zun = 60 (68) 76 M. Dann mit N Nr 3,5 im Ajourmuster weiterarb, dabei nach der Rdm mit den letzten 2 (6) 10 M des Rapports beginnen, den Rapport 4 x arb und mit den ersten 4 (8) 12 M des Rapports und Rdm enden. Für die Ärmelschragungen in der 11. (11.) 9. R ab Bund beids 1 x 1 M und 12 (12) 13 x in jeder 8. R je 1 M mustergemäß zun = 86 (94) 104 M. Für die Ärmelquell

nach 33,5 cm = 114 R (34,5 cm = 118 R)
35,5 cm = 120 R ab Bund beids 1 x 5 M und
in jeder 2. R 1 x 3, 1 (2) 3 x je 2, 21 (19) 17 x
je 1, 1 (2) 3 x je 2 und 1 x 3 (3) 4 M abk. Nach
49 cm = 166 R (50 cm = 170 R) 51 cm =
174 R ab Bund die restl 14 (18) 22 M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus den Verschlussrändern und den Ausschnittschrägen der Vorderteile und dem rückw Halsausschnitt 325 (345) 365 M mit der Rundstrick-N auffassen. Dann 1 Rückr re M und 14 R im Blendenmuster str, dabei in der 7. R (= Rückr) 5 Knopflöcher wie folgt einre: 237 (257) 277 M mustergemäß str, * 2 M li zusstr, 1 U, 18 M mustergemäß str, ab * 4 x arb, 2 M li zusstr, 1 U und restl 6 M mustergemäß str. In der letzten Hinr die U weglassen = 291 (309) 327 M und in der letzten Rückr alle M re abk. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.

Strickschrift A

[illegible]

Strickschrift B

[illegible]

Zeichenerklärung:

	= Rdm		= 1 M re		= 1 M li
	= 1 Umschlag		= 2 M re zusstr		
	= 1 Überzug: 1 M re abh, 1 M re str und die abgehobene M darüberziehen				
	= 3 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 2 M re zusstr, und die abgehobene M überziehen)				
	= 3 M mit obenauf liegender Mittel-M re überzogen zusstr (= 2 M zus re abh, 1 M re und die abgehobenen M überziehen)				

Quer gestrickter Pulli



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: JUNGHANS-WOLLVERSAND „Brillianto“ (75% Baumwolle, 25% Polyamid, LL = 160 m/50 g) **je 150 (200) 250 g** Hellgelb (Fb 142-656) und Holunder (Fb 142-662) sowie „Aerea“ (25% Schurwolle, 20% Mohair, 20% Polyacryl, 20% Polyamid, 15% Kamelhaar, LL = 137 m/25 g) **je 50 (75) 100 g** Lavendel (Fb 128-797) und Zitrone (Fb 123-876). 1 KNITPRO-Rundstrick-Nr 4.

Hinweis: Wegen den hohen M-Zahlen mit einer Rundstrick-N in R arb.

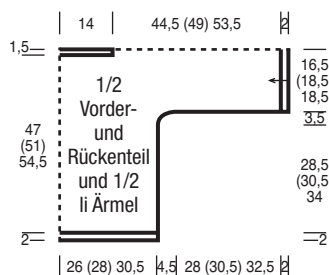
Knötchen-Rdm: Die 1. M jeder R re abh (Faden hinter der Arbeit), die letzte M jeder R re str.

Kr re: Hin- und Rückr re M.

Hebemaschenmuster: M-Zahl teilbar durch $10 + 1 + 2$ Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr. In den Rückr die M str, wie sie erscheinen, abgehobene M wieder li abh (Faden vor der Arbeit). Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport von 10 M zwischen den Pfeilen stets wdh und mit der M nach dem re Pfeil enden. Die 1. – 8. R 1 x str, dann die 5. – 8. R stets wdh.

Farbfolge:

8 (9) 10 x je 2 R Hellgelb und Zitrone im Wechsel arb, 8 x je 2 R Holunder und Lavendel im Wechsel arb, 5 (6) 7 x je 2 R Hellgelb und Zitrone im Wechsel arb, 10 (11) 12 x je 2 R Holunder und Lavendel im Wechsel arb, 2 R Holunder, 8 x je 2 R Hellgelb und Zitrone im Wechsel arb, 7 x je 2 R Holunder und Lavendel im Wechsel arb, 2 R Holunder, 10 (12) 14 x je 2 R Hellgelb und Zitrone im Wechsel arb, 7 x je 2 R Holunder und Lavendel im Wechsel arb, 2 R Holunder, 8 x je 2 R Hellgelb und Zitrone im Wechsel arb. 10 (11)



12 x je 2 R Holunder und Lavendel im Wechsel arb, 2 R Holunder, 5 (6) 7 x je 2 R Hellgelb und Zitrone im Wechsel arb, 8 x je 2 R Holunder und Lavendel im Wechsel arb, 8 (9) 10 x je 2 R Hellgelb und Zitrone im Wechsel arb.

Maschenprobe im Hebemaschenmuster: 28 M und 35.5 R = 10 x 10 cm.

Den Pulli in einem Stück quer str. Am li Ärmel beginnen: 93 (103) 103 M in Hellgelb anschl und für den Bund 2 cm = 7 R kr re str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann im Hebemaschenmuster in der Farbfolge weiterarb. Für Ärmelschrägungen und Seitenlinien nach 28 cm = 100 R (30,5 cm = 108 R) 32,5 cm = 116 R ab Bund beids 1 x 1 M und in jeder 2. 8 x 5 x je 1, 2 x je 2 und 1 x 86 (91) 101 M mustergemäß zw bzw dazu anschl = 285 (305) 325 M. Nun für die Blenden beids die ersten und letzten 6 M kr re in Hellgelb str, dabei für jede Blende ein extra Knäuel verwenden und beim Farbwechsel die Fäden auf der Rückseite der Arbeit verkreuzen, damit keine Löcher entstehen. Für den Halsausschnitt nach 44,5 cm = 158 R (49 cm = 174 R) 53,5 cm = 190 R ab Bund die mittl 7 M + die letzten 139 (149) 159 M stilllegen. Über den ersten 139 (149) 159 M für das **Rückenteil** weiterarb, dabei am

Strickschrift

Diagram illustrating a 4x8 grid structure, likely representing a 4x8 grid with 4x4 subgrids. The grid is divided into four 4x4 subgrids. The top-left subgrid contains a 2x2 block of 1s in the top-right corner. The top-right subgrid contains a 2x2 block of 1s in the top-left corner. The bottom-left subgrid contains a 2x2 block of 1s in the top-right corner. The bottom-right subgrid contains a 2x2 block of 1s in the top-left corner. The grid is surrounded by a border of 1s. The grid is labeled with 7, 5, 3, 1 on the right side.

inneren Rand für den Blendenuntertritt 6 M in Hellgelb dazu anschl und diese 6 M kr re in Hellgelb str, restl M mustergemäß arb = 145 (155) 165 M. Nach 72,5 cm = 258 R (77 cm = 274 R) 81,5 cm = 290 R ab Bund am inneren Rand die 6 Blenden-M abk, restl M stilllegen. Für das **Vorderteil** die stillgelegten 7 Blenden-M + 139 (149) 159 M aufnehmen und farb- und mustergemäß weiterstr, dabei in der 1. R bei der Ausschnittblende 1 M abn = 6 Blenden-M. Nach 72,5 cm = 258 R (77 cm = 274 R) 81,5 cm = 290 R ab Bund wieder über alle M wie folgt str: 6 M kr re in Hellgelb, 272 (292) 312 M Hebemaschenmuster in der Farbfolge, dabei mittig 1 M zun, 6 M kr re in Hellgelb = 285 (305) 325 M. Für Seitenlinien und Ärmelschragungen nach 84,5 cm = 300 R (91 cm = 324 R) 98 cm = 348 R ab Bund beids 1 x 86 (91) 101 M und in jeder 2. R 2 x je 2 und 6 x je 1 M abk = 93 (103) 103 M. Nach 117 cm = 416 R (126 cm = 448 R) 135 cm = 480 R ab Bund für den Bund 2 cm = 7 R kr re in Hellgelb str. M abk.

Fertigstellung: Seiten-/ und Ärmelnähte schließen. Blendenuntertritte innen annähen.

Zeichenerklärung:

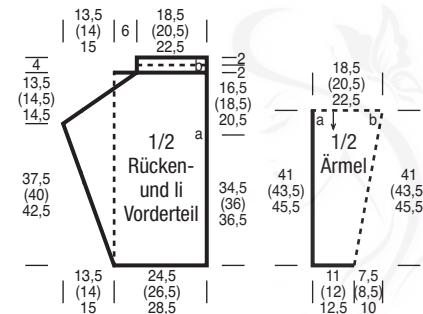
$\boxed{+}$ = Rdm $\square$ = 1 M re
 $\boxed{\diagdown}$ = 1 M li abh (Faden hinter der Arbeit)
 $\begin{array}{|c|c|} \hline 2 & 1 \\ \hline \end{array}$ = 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit
 legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re str
 $\begin{array}{|c|c|} \hline 1 & 2 \\ \hline \end{array}$ = 1 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen,
 2 M re. dann die M der Hilfs-N re str



Zweifarbige Jacke



48



Stricken

Addi Strick- & Häkelnadeln

Gustav Selter GmbH & Co. KG
Hauptstraße 13-15
D-58762 Altena
☎ +49 (0)2352 97810
🌐 www.addinadeln.de

Austermann

über Schoeller Handstrickgarne
Am Fleckenberg 2
D-65549 Limburg
☎ +49 (0)7162 93050-15
☎ +49 (0)7162 93050-10
🌐 www.austermann.de

buttinette

Industriestr. 22
D-86637 Wertingen
🌐 www.buttinette.com

ChiaoGoo

🌐 www.chiaogoo.com

Ferner Wolle

Wollgarntspinnerei Ferner GmbH
Postplatz 7
A-5580 Tamsweg
🌐 www.ferner-wolle.at

Jim Knopf

Textorstr. 58
D-60594 Frankfurt
☎ +49 (0)69 624054
✉ jim.knopf@knopfhandel.de

Junghans Wollversand

Junghans Wollversand
GmbH & Co. KG
Gut-Dämme-Straße 4
D-52070 Aachen
🌐 www.junghanswolle.de
✉ service@junghanswolle.de

KnitPro

🌐 www.knitpro.eu

Lana Grossa

Ingolstädter Straße 86
D-85080 Gaimersheim
🌐 www.lanagrossa.de

BEZUGS Quellen

LANGYARNS

LANG & CO. AG
Mühlehofstrasse 9
CH-6260 Reiden
✉ info@langyarns.com
🌐 www.langyarns.com
🌐 www.wooladdicts.com
EU-Staaten
LANG Garn & Wolle GmbH
Modische Handstrickgarne
Püllenweg 20
D-41352 Korschenbroich
✉ info.de@langyarns.com
🌐 www.langyarns.com

Online

Klaus Koch GmbH
Rheinstraße 19b
D-35260 Stadthallendorf
☎ +49 (0)6428 705 777
🌐 www.online-garne.de

Pony

TM Europe UG
Pony Agency Europe
Am Winzerkeller 11
D-77723 Gengenbach
✉ pony@tm-europe.de
🌐 www.ponyneedles-europe.de

Pro Lana

Hotzenwaldstraße 70
D-79730 Murg
🌐 www.pro-lana.de

Prym

Prym Consumer
Zweifaller Straße 130
D-52224 Stolberg
☎ +49 (0)2402 1404
🌐 www.prym.com
🌐 www.prym-consumer.com
Österreich: Peter Anderlik
A-1125 Wien
☎ +43 (0)1804 1392
Harlander-Prym A-1210 Wien
☎ +43 (0)127 7160

Union Knopf by Prym

über Prym Consumer Europe GmbH
D-52220 Stolberg
🌐 www.prym.de



Viele Strickanleitungen auch **online** erhältlich!

So einfach geht's:

- www.craftery.de/Anleitungen/
- Aus über 3.000 exklusiven Strick- und Häkelanleitungen **Lieblingsteil wählen**
- Anleitung **herunterladen**
- **Stricken, tragen** und **sich wohlfühlen!**



Bleiben Sie auf dem
Laufenden mit unserem
Craftery-Newsletter
und sichern Sie sich ein
E-Paper gratis:
[www.craftery.de/
newsletter](http://www.craftery.de/newsletter)



STRICKJOURNAL
sabrina

09
2025

sabrina

Vorschau

- **FRISCH GEMISCHT:** Herbstliche Wald- und Wassertöne
- **RUHIGE SACHE:** Dezente Mustermix-Basics in Beige & Co.
- **STARK KOMBINIERT:** Rot nimmt sich Hellblau als Partner
- **SO SONNIG:** Ajourmuster-Looks verlängern den Sommer

Ab Samstag, 2.8.2025,
im Handel oder unter craftery.de erhältlich





Kennen Sie schon unseren **Woll-Lieferservice?**

Sichern Sie sich die neuen Stricksets
in vielen verschiedenen Farbvarianten
und Größen!

So einfach geht's:

- www.craftery.de/Strick-Haekelsets/
- **Größe und Lieblingsfarbe** wählen
- **Anleitung gratis** herunterladen
- **Wolle bequem nach Hause** liefern lassen
- **Stricken, tragen und wohlfühlen!**

Unsere **Wolle ist von höchster Qualität, weich**
und **angenehm auf der Haut**. Sie ist in **vielen**
wunderschönen Farbvarianten erhältlich und
lässt sich leicht verarbeiten – perfekt für Ihre
Strick- und Häkelprojekte.

Überzeugen Sie sich selbst!



www.craftery.de/Strick-Haekelsets/





WE LOVE
WOOL

